

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 64 (1946)  
**Heft:** 195

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (031) 21660  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsart: 20 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 21660  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne de 1 mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Erfindungspatente (Schluss der Liste Nr. 18). Brevets d'invention (fin de la liste n° 18). Brevetti d'invenzione (fine della lista N. 18).

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr und Transport von Saatkartoffeln. Importation et transport de semences de pommes de terre.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 4%-Obligation Eidgenössische Anleihe, 1931, Nr. 61092, per Fr. 1000; 3½%-Obligation Eidgenössische Anleihe, 1932/33, Nr. 107790, per Fr. 1000, mit Coupons ab März bzw. Oktober 1937 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 419\*)

Bern, den 12. August 1946. Richteramt Bern, der Gerichtspräsident III i. V.: Loosli.

Der unbekannte Inhaber der drei 3½%-Obligationen Schweizerische Eidgenossenschaft 1942, zu je Fr. 1000, Nrn. 21191, 21194/5, mit Coupons per 1. Januar 1947 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 420\*)

Bern, den 12. August 1946. Richteramt Bern, der Gerichtspräsident III i. V.: Loosli.

Es wird vermisst 3% Kassa-Obligation der Luzerner Kantonalbank, Luzern, von Kapital Fr. 2500 lautend auf Jules Parmentier, Seidenhofstrasse 4, Luzern, Nr. 75655 angegangen 3. April 1928, mit Coupons Nr. 4/10 per 3. April 1942/1948.

Der Inhaber wird aufgefordert, diese Obligation innert 6 Monaten, vom Tag der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 418\*)

Luzern, den 7. August 1946. Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt: Ronca.

Es werden vermisst:

- Schuldbrief um Fr. 2000, vom 1. März 1902, haftend auf Haus und Hausgarten Nr. 200 in Brunnen, verzinsbarer Vorgang Fr. 9950; Schuldnerin: Josepha Albin, geborene Janser; Gläubiger: Johann Bachmann-Stocklin, Zug;
- Sparheft der Kantonalbank Schwyz Nr. 27081, mit Saldo von Fr. 950.12 per 18. Mai 1945;
- Sparheft der Kantonalbank Schwyz Nr. 29457, mit Saldo von Fr. 234.32 per 18. Mai 1945.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben, und zwar Ziffer 1 innert einem Jahr, Ziffer 2 und 3 innert 180 Tagen seit der ersten Publikation, der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt würden. (W 427\*)

Schwyz, den 19. August 1946. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Auf der Liegenschaft Spiez-Grundbuchblatt Nr. 915, im Eigentum des Herrn Wilhelm Spetzmann, von Basel, Gärtnermeister in Spiez, lastet im II. Rang ein Schuldbrief von Fr. 8000, vom 30. September 1922, Belege Serie I, 1823, zugunsten der Spar- und Leihkasse Niedersimmental in Wimmis. Dieser Schuldbrief wird nun vermisst.

Gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 983 OR., wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 421\*)

Wimmis, den 17. August 1946. Der Gerichtspräsident von Niedersimmental: Barben.

### Kraftloserklärungen — Annulations

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 190, 193 und 197 vom 16., 20. und 24. August 1945, ist der auf der Liegenschaft Spiez-Grundbuch Nr. 1295 des Herrn Andrea Bernardo Clivio, Baumeister, von und in Spiez, im I. Rang lastende Inhaberschuldbrief für Fr. 6000, vom 17. Mai 1921, Belege Serie I, Nr. 1575, als vermisst ausgeschrieben worden.

Da innert der öffentlichen Aufforderungsfrist der erwähnte Titel dem Richter nicht vorgelegt worden ist, wird der Schuldbrief gemäss Artikel 870 ZGB. als kraftlos erklärt. (W 428)

Wimmis, den 20. August 1946.

Der Gerichtspräsident von Niedersimmental: Barben.

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 193, 196 und 199 vom 20., 23. und 27. August 1945 ist der auf den Liegenschaften Spiez-Grundbuch Nrn. 2550 und 2563 der Einwohnergemeinde Spiez im I. Rang lastende Schuldbrief für Fr. 7000 vom 23. Dezember 1941, Belege Serie I, Nr. 6330, zugunsten der Spar- und Leihkasse Niedersimmental in Wimmis, als vermisst ausgeschrieben worden.

Da innert der öffentlichen Aufforderungsfrist der erwähnte Titel dem Richter nicht vorgelegt worden ist, wird der Schuldbrief gemäss Artikel 870 ZGB. als kraftlos erklärt. (W 429)

Wimmis, den 20. August 1946.

Der Gerichtspräsident von Niedersimmental: Barben.

Par ordonnance du 19 août 1946, le président du Tribunal de première instance a prononcé l'annulation du certificat de dépôt de la Caisse hypothécaire du canton de Genève n° 71483, au montant de fr. 10 000, au porteur 3½%, d'une durée de 5 ans, à l'échéance du 30 septembre 1942, avec coupon au 30 septembre 1942 attaché. I. X. (W 426)

Tribunal de première instance de Genève: Jean Frick, commis-greffier.

### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

#### Zürich — Zurich — Zurigo

19. August 1946. Elektroapparatebau, Radioapparate.

Müller & Rudolf, in Uster. Unter dieser Firma sind Julius Müller, von und in Uster, und Paul Rudolf, von Rietheim (Aargau), in Uster, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1946 ihren Anfang genommen hat. Elektroapparatebau sowie Handel mit Radioapparaten. Feldhofstrasse 7a.

19. August 1946. Chemisch-technische Produkte.

Viktor de Toffoli, in Zürich (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1943, Seite 103), Handel mit chemisch-technischen Produkten. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. August 1946. Waren aller Art.

John Riess & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Hans Riess, von Glarus, in Zürich 6, mit seiner Ehefrau Germaine, geborene Hauser, von und in Uster, lebend, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Johann Riess, von und in Glarus, als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1946 ihren Anfang nahm. Import, Export und Vertretungen in Waren aller Art. Stüsslistrasse 108.

19. August 1946.

Marsa Handels Aktiengesellschaft, Vaduz, Filiale Zürich (Compagnie commerciale Marsa Société Anonyme, Vaduz, Succursale de Zurich) (Marsa Trading Company Limited, Vaduz, branch Zurich), in Zürich. Unter dieser Firma besteht eine Zweigniederlassung der «Marsa Handels Aktiengesellschaft (Compagnie commerciale Marsa Société Anonyme) (Marsa Trading Company Limited)», in Vaduz, welche im Handelsregister von Vaduz eingetragen ist. Die ursprünglichen Statuten der Gesellschaft vom 25. Mai 1943 wurden am 11. Juli 1946 revidiert. Zweck der Gesellschaft sind Import und Export von Waren aller Art, Uebernahme von Vertretungen, ferner Fabrikation von Textilwaren (Konfektion) usw. Das Grundkapital beträgt SF. 100 000. Es ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eine Liechtensteiner Zeitung. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Karl Hugo Meyer, von Zürich, und Siegfried Bollag, von Oberendingen, beide in Zürich. Die Zweigniederlassung Zürich wird mit Kollektivunterschrift vertreten durch die genannten zwei Verwaltungsratsmitglieder Karl Hugo Meyer und Siegfried Bollag. Domizil: Sihlporte 3, in Zürich 1 (eigenes Lokal).

19. August 1946.

Seidenstoffweberlein vormals Gebrüder N&F A.G. (Tissage de Soieries ci-devant N&F Frères S.A.) (Silk Mills formerly N&F Brothers Ltd.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1945, Seite 2145). Die Generalversammlung vom 15. Juli 1946 hat neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Dadurch erfahren die veröffentlichten Tatsachen folgende Änderungen: Gegenstand des Unternehmens sind: a) Fortführung des Geschäftes und der sämtlichen Etablissements der ehemaligen Kollektivgesellschaft «Gebrüder N&F», in Zürich;

b) Fabrikation von Artikeln der Seidenindustrie sowie der übrigen Textilindustrie und der Handel mit solchen; c) Betrieb aller Hilfsindustrien und verwandten Industriezweige; d) Betrieb sowie Errichtung und Erwerbung oder Pachtung von Fabriken und Anlagen, welche zu den vorbezeichneten Zwecken nach dem Ermessen des Verwaltungsrates erforderlich oder dienlich erscheinen, ebenso Verpachtung einzelner Objekte zu selbständigem Betrieb. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 5 bis 7 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat beschliesst über die Unterschriftsführung für die Gesellschaft. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Johann Güntert, von Zürich, in Erlenbach (Zürich). Er ist wie bisher Vizedirektor mit Einzelunterschrift.

19. August 1946.  
**Gesellschaft für Kunsthorn-Industrie A.G. (KIAG)**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1945, Seite 1662), Fabrikation und Vertrieb von Kunsthorn und verwandten Produkten usw. Die Generalversammlung hat mit Beschluss vom 20. Juli 1946 den Sitz der Gesellschaft nach Uster verlegt. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Geschäftsdomizil: Industriestrasse 2.

19. August 1946.  
**Alters- und Invalidenkasse der Strassenbahner des Schweizerischen Verbandes des Personals öffentlicher Dienste (VPOD)**, in Zürich 5, Genossenschaft (SHAB. Nr. 30 vom 5. Februar 1941, Seite 243). Reinhold Isler ist aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Max Braun, bisher Aktuar, ist nun Präsident der Verwaltungskommission, und neu wurden in die Verwaltungskommission gewählt Friedrich Baumgartner, von und in Zürich, als Aktuar, und Franz Meyer, von und in Zürich, sowie Samuel Urech, von Basel, in Zürich, als Ersatzmänner. Die Mitglieder der Verwaltungskommission führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

19. August 1946.  
**Metallwerke Refonda Aktiengesellschaft Zürich**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1944, Seite 2398), Umschmelzen und Raffination von Metallen usw. Dr. Wilhelm Dürsteler und Gerhard Steck sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsratspräsident Jules Wiederkehr ist auch Delegierter des Verwaltungsrates; er führt nach wie vor Einzelunterschrift. Dr. Martin von Schulthess Rechberg ist als Direktor zurückgetreten; er bleibt aber weiter Mitglied des Verwaltungsrates und führt an Stelle der Einzelunterschrift nun Kollektivunterschrift mit dem Verwaltungsratsmitglied Dr. ing. Fritz Meyer. Einzelprokura ist erteilt an Max Richterich von Laufen (Bern), in Kilchberg.

19. August 1946. **Trikotkleiderfabrik**.  
**Stöckli & Schmuki**, in Zürich 10, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1946, Seite 1357), Trikotkleiderfabrik. Der Eintrag betreffend Gütertrennung zwischen dem Gesellschafter René Stöckli und seiner Ehefrau wird infolge Ehescheidung gelöscht.

19. August 1946.  
**Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft, Filiale Zürich** (Société anonyme internationale de Transports Gondrand frères, Succursale de Zurich) (Società anonima internazionale di Trasporti fratelli Gondrand, Succursale di Zurigo), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 132), Hauptsitz in Basel. Zum Direktor der Filiale Zürich wurde ernannt Gustav Günthard. Er führt an Stelle der bisherigen Einzelprokura nun Einzelunterschrift, beschränkt auf den Geschäftskreis der Filiale Zürich.

19. August 1946. **Photographische Anstalt, Postkartenverlag**.  
**Jean Gaberell**, in Thalwil (SHAB. Nr. 162 vom 16. Juli 1942, Seite 1630), photographische Anstalt, Postkartenverlag. Die Prokura von Jakob Bähler ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Paul Sägger, von Bannwil (Bern), in Thalwil.

19. August 1946. **Kolonialwaren usw.**  
**Konsum Baer-Pfister & Co. Aktiengesellschaft**, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1945, Seite 1174), Kolonialwaren usw. Die Prokura von Jakob Oggenfuss ist erloschen.

19. August 1946. **Autoreparaturwerkstätte**.  
**H. Schirmer**, in Zürich (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1946, Seite 1059), Autoreparaturwerkstätte. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 7. Die Firma verzeigt als Geschäftslokal Sempacherstrasse 20.

19. August 1946.  
**Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft (Compagnie Sud-Américaine d'Electricité) (Compagnia Sudamericana di Elettricità) (South American Electric Company)**, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1945, Seite 2174). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Juli 1946 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch folgende Aenderung: Das Fr. 9 240 000 betragende Grundkapital ist eingeteilt in 75 694 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 120 und in 2612 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 60.

19. August 1946. **Fuhrhalterei usw.**  
**Rich. Walter Naef**, in Schlieren (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1931, Seite 748), Fuhrhalterei usw. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «H. Reutlinger, Autobetrieb», in Schlieren, erloschen.

19. August 1946.  
**H. Reutlinger, Autobetrieb**, in Schlieren. Inhaber dieser Firma ist Hartmann Reutlinger, von Zürich, in Schlieren. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Rich. Walter Naef», in Schlieren. Autotransporte (Sachen). Zürcherstrasse 32.

19. August 1946.  
**Gottfried Jäggi, Marie Keller's Nachf. Abt. Berufskleider**, in Zürich (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1936, Seite 2630), Berufskleider aller Art. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «M. Jäggi vormals Gottfried Jäggi, Marie Keller's Nachf. Abt. Berufskleider», in Zürich, erloschen.

19. August 1946. **Berufskleider und Herrenwäsche aller Art**.  
**M. Jäggi, vormals Gottfried Jäggi, Marie Keller's Nachf. Abt. Berufskleider**, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Margartha Jäggi, geborene Walker, von Subingen (Solothurn), in Zürich 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Gottfried Jäggi, Marie Keller's Nachf. Abt. Berufskleider», in Zürich. Handel mit Berufskleidern und Herrenwäsche aller Art. Niederdorfstrasse 33.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Aarberg

19. August 1946. **Spezereien**.  
**Joh. Schuler**, in Barga. Inhaber dieser Firma ist Johann Schuler, von Volken, in Barga. Spezereihandlung.

##### Bureau Bern

16. August 1946. **Bauunternehmung**.  
**Ernst Rieben**, in Bern. Inhaber der Firma ist Ernst Rieben, von Lenk i. S., in Winterthur. Bauunternehmung. Spitalackerstrasse 16, bei Frau Portmann.

#### Bureau Biel

16. August 1946. **Velos, Motorräder**.  
**Eddy Löffel**, in Biel. Inhaber der Firma ist Eduard Karl Löffel, von Worben, in Biel. Velo- und Motorradhandlung. Bözingenstrasse 175.

#### Bureau Burgdorf

19. August 1946. **Strickgarne, Textilien**.  
**Wälti & Stettler**, in Burgdorf. Unter dieser Firma haben Gottfried Wälti, von Trub, in Langnau i. E.; Robert Wälti, von Trub, in Zürich, und Karl Heinz Stettler, von Walkringen, in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft gegründet, die am 1. September 1946 ihren Anfang nimmt. Engroshandel mit Handstrickgarnen und Textilien aller Art. Steinhofstrasse 4.

19. August 1946. **Mühle**.  
**Hermann Dür, Aktiengesellschaft**, in Burgdorf, Handlungsmühle (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1933). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 2. August 1946 ihre Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die publizierten Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung. Das Aktienkapital von Fr. 200 000 ist vollständig liberiert.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

16 août 1946. **Tissus, confections, etc.**  
**Adolphe Magnin**, à Farvagny-le-Grand. Le chef de la maison est Adolphe Magnin, fils de feu Adolphe, de Villars-le-Gibloux et Estavayer-le-Gibloux, à Farvagny-le-Grand. Tissus, confections, trousseaux, meubles, machines à coudre.

16 août 1946. **Transports, combustibles**.  
**Pavoni, Aubert & Cie S.A. (P.A.C.S.A.)**, à Fribourg, transports, combustibles (FOSC. du 25 mai 1945, n° 119, page 1175). La procuration collective conférée à Aloys Bersier est éteinte. La société est dorénavant engagée par la signature individuelle des deux administrateurs, Albert Pavoni et Louis Aubert (déjà inscrits).

19 août 1946. **Tissus, etc.**  
**Benoît Brunshawig & Cie**, à Fribourg, société en nom collectif (FOSC. du 9 juillet 1946, n° 157, page 2066). Par contrat de mariage du 12 juillet 1946, Roger Brunshawig, associé de la société et de sa femme, née Kauffmann, son épouse, ont adopté par contrat le régime légal de la communauté d'acquêts des articles 239 et 240 du C.C.S.

19 août 1946. **Cables automatiques, etc.**  
**Victor Zbinden**, à Fribourg. Le chef de la maison est Victor Zbinden, fils de Joseph, de Zumholz, à Dirlaret. Représentations de cables automatiques, d'instruments de précision et appareils électriques. Rue Zähringen 100.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Grenchen-Bellach

19. August 1946.  
**Solothurner Kantonalbank, Filiale Grenchen**, Zweigniederlassung in Grenchen (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1940, Seite 1546). Staatsinstitut mit Hauptsitz in Solothurn. Die Zeichnungsbefugnis des bisherigen Präsidenten des Bankrates Adolf Reinhardt ist erloschen. Der neu gewählte Präsident des Bankrates, Walter Bloch, von Balsthal, in Gerlafingen, führt Kollektivunterschrift mit je einem der bereits Zeichnungsberechtigten.

##### Bureau Ollen-Gösgen

19. August 1946.  
**Solothurner Kantonalbank, Filiale Olten**, Zweigniederlassung in Olten (SHAB. Nr. 189 vom 16. August 1943, Seite 1847). Staatsanstalt mit Hauptsitz in Solothurn. Die Zeichnungsbefugnis des bisherigen Präsidenten des Bankrates Adolf Reinhardt ist erloschen. Neues Mitglied der Bankkommission, zugleich Präsident derselben und Präsident des Bankrates ist Walter Bloch, von Balsthal, in Gerlafingen. Er zeichnet kollektiv für das Gesamtinstitut mit einem der bereits Zeichnungsberechtigten.

19. August 1946.  
**Bau-Aktiengesellschaft zur alten Mühle**, in Olten (SHAB. Nr. 106 vom 6. Mai 1944, Seite 1037). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 15. April 1946 wurde das Aktienkapital von Fr. 105 000 auf Fr. 52 500 herabgesetzt durch Abschreibung der 525 Aktien von Fr. 200 auf je Fr. 100. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll liberierte Grundkapital beträgt nun Fr. 52 500, eingeteilt in 525 Inhaberaktien zu Fr. 100. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften im Sinne von Artikel 734 OR. wurde durch öffentliche Urkunde vom 13. August 1946 festgestellt.

#### Appenzell-Arh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

16. August 1946.  
**Erich Ehrbar, mech. Drechslererei**, in Heiden. Inhaber dieser Firma ist Erich Ehrbar, von Mörschwil, in Heiden. Mechanische Drechslererei. Schützen-gasse 681.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

13. August 1946. **Nähmaschinen**.  
**Keller A.G. Rorschach**, in Rorschach. Unter dieser Firma wurde gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. August 1946 und gestützt auf die Statuten vom 10. August 1946 eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt den Vertrieb von Nähmaschinen und Bestandteilen von solchen sowie verwandter Artikel. Sie kann ihre Tätigkeit auf andere Haushaltsartikel und verwandte Gegenstände ausdehnen und sich an Unternehmen beteiligen, die in ihren Geschäftsbereich fallen. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000 und ist eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien im Nominalbetrage von Fr. 1000. Das Grundkapital ist voll liberiert. Josef Keller jun., in Rorschach, überlässt der Gesellschaft gemäss Uebernahmevertrag vom 10. August 1946 das Recht zur Auswertung der beim Eidgenössischen Amt für geistiges Eigentum unter Nrn. 2939, 2940, 3043 und bei ausländischen Patentämtern angemeldeten Patente betreffend die «Keller-Nähmaschine». Das Recht zur Auswertung dieser Patente wird mit Fr. 70 000 bewertet. Hiefür werden Josef Keller jun. in Rorschach 66 Aktien zu Fr. 1000 übergeben. Der Rest von Fr. 5000 wird ihm gutgeschrieben. Weitere 85 Aktien sind durch Barzeichnung voll liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat

besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Albert Portmann, von und in Härkingen, als Präsident; Josef Keller jun., von und in Rorschach; Alfons Keller, von und in Rorschach; Josef Portmann, von Escholzmatt, in Arlesheim. Die Mitglieder des Verwaltungsrates vertreten die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung zu zweien. Geschäftsdomizil: Hauptstrasse 5.

17. August 1946.

**Nafag, Nähr- & Futtermittel A.-G.**, in Gossau. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 17. August 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation, den Vertrieb und Handel mit Nähr- und Futtermitteln aller Art. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten, sich bei andern Unternehmungen beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten und alles vorkehren, was mit dem Geschäftszweck direkt oder indirekt im Zusammenhang steht. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000, eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500, die je zu 30% durch Bareinzahlung von Fr. 90 000 liberriert sind. Einladungen und Bekanntmachungen an die Aktionäre wie nach aussen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, welches offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören zurzeit an: Dr. Elmar Mäder, von Wuppenau, Sirmach und Gossau (St. Gallen), in Bern, Präsident; Hermann Beck, von Sumiswald (Bern), in Utzenstorf, Vizepräsident, Armin Mäder, von Wuppenau, Sirmach und Gossau (St. Gallen), in Gossau (St. Gallen), Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor. Präsident und Vizepräsident führen Kollektivunterschrift zu zweien; der Delegierte des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Haslenmühle (beim Delegierten des Verwaltungsrates).

17. August 1946. Textilien, Wäsche, Konfektion usw.

**DANAYA A.G. (DANAYA S.A.) (DANAYA Ltd.)**, Zweigniederlassung in St. Gallen. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «DANAYA A.G.» mit Sitz in Zürich, welche den Handel mit Textilien, Wäsche, Konfektion, Strümpfen sowie Modeartikeln aller Art bezweckt und am 12. Juni 1946 im Handelsregister von Zürich eingetragen wurde (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1946, Seite 1814) durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 8. August 1946 in St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet. Diese Zweigniederlassung wird vertreten durch: Dr. Hans Peter Schmid, von und in Basel, einziger Verwaltungsrat, und Peter Max Kriesemer, von St. Gallen, in Zürich, Direktor. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Multergasse 26.

17. August 1946.

**Bodensee-Toggenburgbahn**, in St. Gallen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1945, Seite 1945). Die Verwaltungsräte Ulrich Geschwend und Dr. Fritz Hess sind zurückgetreten. An deren Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. jur. Joachim Auer, von St. Gallen und Zürich, in Herisau, und Dr. Walter Berchtold, von Winterthur, in Zürich. Sie führen die Unterschrift nicht.

17. August 1946. Zwirnprodukte.

**Oscar Hirzel**, bisher in Rikon, Gemeinde Zell, Einzelfirma, Fabrikation von und Handel mit Zwirnprodukten (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1944, Seite 1182). Die Firma hat den Sitz nach Jona verlegt. Inhaber ist Oscar Hirzel, von Wetzikon, nun in Jona.

17. August 1946.

**Hanny Dillier, Weisswaren**, in Rapperswil. Inhaberin der Firma ist Hanny Dillier, von und in Rapperswil (St. Gallen). Verkauf von Weisswaren. Hauptplatz.

17. August 1946. Metzgerei.

**Oskar Wälter**, in Altstätten. Inhaber der Firma ist Oskar Wälter, von Marbach, in Altstätten. Metzgerei. Engelplatz.

17. August 1946. Bäckerei, Futtermittel, Fuhrhalterei.

**A. Spengler**, in Wildhaus. Inhaber der Firma ist Albert Spengler, von Illighausen (Thurgau), in Wildhaus. Bäckerei, Konditorei, Futtermittel und Fuhrhalterei. Bildtollen.

17. August 1946.

**Guggenheim, Berufskleider**, Filiale in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Berufskleidern (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1937, Seite 1302/3) mit Hauptsitz in Luzern. Diese Zweigniederlassung ist aufgehoben worden und wird daher gelöscht.

17. August 1946.

**Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft Filiale St. Gallen (Société Anonyme Internationale de Transports Gondrand Frères Succursale de St-Gall) (Società Anonima Internazionale di Trasporti Fratelli Gondrand Succursale di S. Gallo) (International Transport Co. Gondrand brothers limited, branch office St. Gall)**, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 135), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Fritz Eichmann, bisher Prokurist mit Einzelunterschrift beschränkt für die Filiale St. Gallen, ist zum Direktor der Filiale ernannt worden, und führt als solcher Einzelunterschrift. Er zeichnet nur für die Filiale.

17. August 1946. Velos, Motorfahrzeuge.

**Hans Leuthard**, in Gossau, Handel mit Velos und Motorfahrzeugen, Reparaturwerkstätte, in Konkurs (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1946, Seite 2376). Nachdem der Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

19. August 1946. Mühlenbau.

**J. Maier & Co.**, in Gossau, Mühlenbauanstalt (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1941, Seite 530). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «J. Maier & Co. Maschinenfabrik & Mühlenbau A.-G.» erloschen.

19. August 1946.

**J. Maier & Co. Maschinenfabrik & Mühlenbau A.-G.**, in Gossau. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 1. August 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Maschinen aller Art, speziell für die Mühlenindustrie. In ihr Tätigkeitsgebiet gehören alle mit dem Betrieb einer Maschinenfabrik zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auf verwandte Gebiete ausdehnen und sich an gleichen oder verwandten Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Bareinzahlung von Fr. 183 500 und durch Sacheinlage von Fr. 116 500 voll liberriert sind. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der

bisherigen Kommanditgesellschaft «J. Maier & Co.», in Gossau, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz per 31. Mai 1946, wonach die Aktiven (Kassa, Postscheck und Bank, Debitoren, Waren, Maschinen, Werkzeuge, Mobilien, Immobilien) Fr. 208 886.71 und die Passiven (Kreditoren, Darlehen) Fr. 79 942.10 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 128 944.61 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 128 944.61 erhält der Sacheinleger 104 voll liberrierte Aktien zu Fr. 1000. Für den Restbetrag von Fr. 24 944.61 erfolgt eine Gutschrift auf Darlehenskonto. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «J. Maier & Co.» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn auf 1. Juni 1946. Die in der Uebernahmebilanz enthaltenen Darlehensforderungen des Eugen Maier von Fr. 10 500 und des Oskar Maier von Fr. 2000 wurden zur Liberrierung von 14% der Aktienzeichnung des ersteren und von 20% der Aktienzeichnung des letzteren verrechnet. Die Einladungen zu den Generalversammlungen erfolgen durch Uebergabe gegen Empfangsschein oder durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Josef Maier, von Ganterschwil, in Gossau (St. Gallen), als Präsident; Eugen Maier, von Ganterschwil, in Gossau (St. Gallen), und Albert Müller, von Hüttingen und Bischofszell (Thurgau), in Uzwil, Gemeinde Henau. Zum Aktuar wurde ernannt: Dr. Paul Müller, von Amriswil, in St. Gallen. Die Mitglieder und der Aktuar des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Hauptstrasse.

19. August 1946.

**Solidaritätsfonds der schweizerischen Schiffstickerel**, mit Sitz in St. Gallen, öffentlich rechtliche Körperschaft im Sinne von Artikel 829 ff. OR., (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1943, Seite 1782/83). Diese Körperschaft hat auf Grund des Bundesratsbeschlusses über die Organisation des Solidaritätsfonds der schweizerischen Schiffstickerel vom 28. Dezember 1945 an der ordentlichen Generalversammlung vom 12. April 1946 ihre Statuten revidiert. Darnach lautet die Zweckbestimmung nunmehr: Der Solidaritätsfonds dient hauptsächlich dem Zwecke, Eigentümern oder Mietern und Pächtern von Schiffstickerelmaschinen, welche Stickerelaufträge ausführen, Entschädigungen für infolge Arbeitsmangels stillstehende Schiffstickerelmaschinen auszurichten; ausgenommen davon sind Exporteure, welche Stickerelaufträge auf eigenen Maschinen erstellen. Der Solidaritätsfonds kann ferner die Ausschaltung von Maschinen durch Beiträge fördern. Die Statuten sind rückwirkend auf den 1. Januar 1946 in Kraft erklärt worden. Die übrigen publikationspflichtigen Tatsachen haben keine Aenderung erfahren.

19. August 1946.

**Hans Wehrli Kunstharzpresserei**, in Rapperswil. Inhaber der Firma ist Hans Wehrli, von Bürglen (Thurgau), in Rapperswil (St. Gallen). Bau von Pressformen und Fabrikation von Pressformstücken aus Kunstharz. Rietstrasse.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio d'Acquarossa

17 agosto 1946. Officina meccanica.

**Oscar Ray, Garage Roccabella**, in Corzono. Titolare della ditta individuale è Oscar Ray, di Vincenzo, da Casima, in Corzono. Officina meccanica, garage, riparazioni auto, moto e cicli. Piano.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Lausanne

19 août 1946. Produits pharmaceutiques, etc.

**Charles Reymondin S. à r. l.**, à Prilly. Suivant acte authentique et statuts du 9 août 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour objet la vente, l'achat, la fabrication, l'importation et l'exportation de produits pharmaceutiques et de parfumerie et de tous autres produits similaires. Elle peut également s'intéresser à toutes opérations financières ou commerciales se rattachant au but social, acquérir ou créer des entreprises semblables et similaires, créer des succursales en Suisse et à l'étranger. Le capital est de fr. 20 000. Les associés sont: Charles Reymondin, de Pully, à Prilly, pour une part de fr. 19 000, entièrement libérée par fr. 18 000 en espèces et par l'apport de matériel d'exploitation et de bureau, estimé selon convention du 9 août 1946 à fr. 1000 et accepté pour ce prix, et Louise Degiez, née Glauser, femme autorisée de Auguste Degiez, de Vuiteboeuf et Le Landeron, à Pully, pour une part de fr. 1000 entièrement libérée et prélevée sur ses biens réservés. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'associé Charles Reymondin, ci-dessus désigné, est nommé gérant avec signature individuelle. Bureau: Route de Cossonay 24.

19 août 1946.

**Société Immobilière Avenue de France N° 78**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 4 décembre 1943). Les administrateurs Pierre-Férid Nafilyan, Marcel Fricker et Maurice Guenin sont démissionnaires et leurs signatures radiées. Robert Imhof, de Horrenbach (Berne), à Renens, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Rue Centrale 7 (à la Caisse d'épargne et de crédit).

19 août 1946. Produits manufacturés et textiles.

**Henri Angel**, à Lausanne, importation et exportation de produits manufacturés et textiles (FOSC. du 5 août 1946, page 2337). Nouvelle adresse: Place St-François 16.

##### Bureau de Nyon

19 août 1946. Publicité, articles de bureau, etc.

**Alois Zingg «Publi-Rep»**, à Nyon. Le chef de la maison est Alois Zingg, de Meggen (Lucerne), à Nyon. Publicité et représentation en édition, machines et articles de bureau, vins.

##### Bureau de Vevey

19 août 1946. Articles en métal, etc.

**Fondarex S.A.**, à Territet, commune des Planches. Suivant acte authentique et statuts du 12 août 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication et la vente de tous articles se rapportant à l'industrie métallurgique et l'exploitation d'une fonderie. Elle pourra également s'intéresser à toutes affaires et acquérir des immeubles en rapport avec son but principal. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social est libéré jusqu'à concurrence de fr. 20 000. Les publications de la

société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de 1 à 5 membres. Sont désignés comme administrateurs, avec signature individuelle: Dr Alfred Würz, de Riehen (Bâle-Ville), à Bâle, président, et Fritz Hodler, de Gurzelen (Berne), à La Tour-de-Peilz. Bureau: Avenue de Collonges 28 (dans ses locaux).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel  
Bureau de Neuchâtel

19 août 1946. Affaires immobilières.

JUVON S.A., à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 15 mars 1934, n° 62, page 688). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale extraordinaire du 22 juillet 1946, les actionnaires ont modifié certaines dispositions des statuts. La société a pour but toutes affaires immobilières, l'achat et la vente d'immeubles bâtis ou non bâtis, la gérance des logements et des magasins éventuels installés dans ses bâtiments, ainsi que toutes affaires financières ou commerciales en rapport avec ce but. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres modifications n'apportent pas de changements aux faits publiés antérieurement. Par suite de démission, Jean-Louis Junod a cessé d'être administrateur. Ses pouvoirs sont éteints. Louis-Auguste Thiébaud, de Bôle, à Neuchâtel, est nommé pour le remplacer comme administrateur unique. Il engagera la société par sa signature individuelle. Bureaux: Rue Martenet 22, Neuchâtel-Serrières.

Genève — Genève — Ginevra

17 août 1946. Articles en tube d'acier, etc.

Fischer & Perrin «Tubeco», à Chêne-Bougeries. Sous cette raison sociale, Max Fischer, de Zurich, à Chêne-Bougeries, et Me<sup>lle</sup> Andrée Perrin, de Payerne (Vaud), à Chêne-Bougeries, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 15 août 1946. Fabrication d'articles en tube d'acier et installation de laboratoires pour l'industrie chimique. Route de Chêne 101.

17 août 1946. Bijouterie-joaillerie.

Max Fuchs, à Genève, commerce et fabrication de bijouterie-joaillerie (FOSC. du 30 novembre 1944, page 2648). Nouveaux locaux: Rue de Cornavin 10.

17 août 1946. Participations.

Gerflit S.A., à Genève, participations à des entreprises commerciales, etc. (FOSC. du 11 avril 1940, page 671). Nouvelle adresse: Rue du Rhône 4 (Passage des Lions 4) (en l'étude de M<sup>e</sup> Marc Cougnard, avocat).

17 août 1946. Participations.

Masco S.A., à Genève, participations financières, à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 31 décembre 1936, page 3083). Nouvelle adresse: Rue du Rhône 4 (Passage des Lions 4) (en l'étude de M<sup>e</sup> Marc Cougnard, avocat).

17 août 1946. Participations.

Finyem S.A., à Genève, participations à des entreprises commerciales, etc. (FOSC. du 15 novembre 1939, page 2304). Nouvelle adresse: Rue du Rhône 4 (Passage des Lions 4) (en l'étude de M<sup>e</sup> Marc Cougnard, avocat).

17 août 1946.

Société Immobilière Les Myrtilles, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 novembre 1939, page 2299). Nouvelle adresse: Rue du Rhône 4 (Passage des Lions 4) (en l'étude de M<sup>e</sup> Marc Cougnard, avocat).

17 août 1946.

Société Immobilière Malagnou Square N° 6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 juillet 1940, page 1279). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Max Dunand, président, d'Avully, à Chêne-Bougeries, et Louis Wochner, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent collectivement. Les administrateurs Victor Gronauer, Adrien Kuhne et William Guex sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Boulevard du Théâtre 12 (régie E. et M. Dunand).

17 août 1946.

Société Immobilière Valmalou, précédemment à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 juin 1946, page 1937). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 12 août 1946, la société a transféré son siège social à Vandœuvres, et a modifié ses statuts en conséquence. Adresse: Vandœuvres (chez Paul Lenoir).

17 août 1946.

Coopérative des ouvriers du bâtiment de Genève, à Genève, société coopérative (FOSC. du 7 juillet 1945, page 1612). Dans ses assemblées générales des 26 juin et 11 juillet 1946, la société a adopté de nouveaux statuts. Aux termes de ces nouveaux statuts la société a pour objet: l'entreprise en commun par les associés de travaux du bâtiment et travaux publics, pour le compte de propriétaires privés, collectifs et d'administrations publiques. Elle a pour but: d'assurer à chacun le maximum de bien-être, réalisable dans l'état social actuel, en assurant un travail impeccable, dans des conditions de concurrence normale. Les publications sont faites dans le journal «L'Ouvrier sur bois et du bâtiment» sous réserve de celles qui doivent également être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. Les parts sociales ont une valeur nominale de fr. 100. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements de la société n'étant garantis que par les biens de celle-ci. La société est administrée par un conseil d'administration de 7 à 11 membres, lequel désigne dans son sein un comité de direction de 3 ou 5 membres. Elle est engagée par la signature du président et du secrétaire du comité de direction, ou par la signature de l'un d'eux avec celle du directeur ou d'un fondé de pouvoir. Le président du comité de direction est Fernand Fellay, le secrétaire Pierre Gibellino (tous deux inscrits). Etienne Vaglio, membre du comité de direction (inscrit) a été nommé directeur. La procuration collective conférée à Alfred Ciucchi est éteinte. Locaux: Rue-Gourgas 13<sup>ter</sup>.

17 août 1946. Articles de sport, etc.

Tricouni S.A., à Genève, toutes affaires commerciales se rapportant aux articles de sport, etc. (FOSC. du 18 septembre 1945, page 2248). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 août 1946, la société a décidé: 1° de convertir les 200 actions de fr. 500 formant le capital social, jusqu'ici au porteur, en actions nominatives; 2° de porter le capital social de fr. 100 000 à fr. 150 000 par l'émission de 100 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. En outre, les convocations à l'assemblée générale sont faites sous pli recommandé adressé aux actionnaires inscrits sur le registre des actions. Les statuts ont été modifiés en conséquence, ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Le capital social est donc actuellement de fr. 150 000, divisé en 300 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. Il est entièrement libéré. Emile Currat, de Genève, à Plan-les-Ouates, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Erste Hälfte Juli 1946

Première quinzaine de juillet 1946 — Prima quindicina di luglio 1946

II. Abteilung — II<sup>me</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

Schluss von Patent-Liste Nr. 13 (siehe SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1946)  
Fin de la liste des brevets n° 13 (voir FOSC. n° 194 du 21 août 1946)  
Fine della lista dei brevetti n° 13 (vedi FUSC. n° 194 del 21 agosto 1946)

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(453 Hauptpatente — 453 brevets principaux — 453 brevetti principali)

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| Kl. 2 e, Nr. 172633.  | Wasserlösliches Saatgutbeizmittel und Verfahren zu seiner Herstellung.  |
| Kl. 2 e, Nr. 185860.  | Schädlingsbekämpfungsmittel.  |
| Kl. 2 e, Nr. 234541.  | Weitstrahlregner.   |
| Cl. 3 c, n° 197510.   | Composition de préservation contre les insectes.  |
| Kl. 3 c, Nr. 211446.  | Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Mottenschutzmittels.  |
| Kl. 4 d, Nr. 238290.  | Elektrische Schalteinrichtung, insbesondere an einem Elektrozaugerät.   |
| Kl. 4 d, Nr. 240591.  | Spannungsgeber für elektrische Zäune.   |
| Kl. 4 f, Nr. 222500.  | Fugenverschluss für Behälter und andere Anlagen zur Aufnahme von Flüssigkeiten.   |
| Kl. 5 a, Nr. 193008.  | Vorrichtung zur Strahlführung bei Ueberfallwehren.  |
| Kl. 5 a, Nr. 199124.  | Mit selbsttätig wirkendem Wehraufsatz ausgerüstetes Wehr.   |
| Kl. 5 a, Nr. 216891.  | Durch einen Flüssigkeitsspiegel gesteuerte Regelvorrichtung.  |
| Kl. 7 a, Nr. 214122.  | Griff mit aus keramischem Werkstoff bestehendem Griffkörper.  |
| Kl. 7 a, Nr. 221870.  | Ofenaufsatz.  |
| Kl. 7 a, Nr. 235249.  | In Cheminees eingebaute Heissluft-Rohrgruppe.   |
| Kl. 7 c, Nr. 168058.  | Heiss- oder Warmwasserheizungsanlage.   |
| Kl. 7 c, Nr. 218311.  | Mehrgliedriger keramischer Heizkörper.  |
| Kl. 7 g, Nr. 165750.  | Wärmegerät mit elektrischer Beheizung.  |
| Kl. 7 g, Nr. 226660.  | Mit keramischem Gehäuse versehener elektrischer Raumheizofen.   |
| Kl. 8 a, Nr. 216901.  | Verfahren zur Anbringung von verstärkten Naben an keramischen Heizkörpergehäusen für Warmwasser- und Dampfheizungen.  |
| Cl. 8 a, n° 240592.   | Procédé de fabrication d'articles de poteries en grès céramique ou autre matière plastique de ce genre, dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé et article de poterie obtenu par ce dernier. |
| Kl. 8 b, Nr. 227763.  | Gasbeton und Verfahren zu seiner Herstellung.   |
| Kl. 8 b, Nr. 231859.  | Leichtbaukörper hoher Festigkeit und Frostbeständigkeit sowie Verfahren zur Herstellung desselben.  |
| Kl. 9 c, Nr. 230662.  | Umstellhahn.  |
| Kl. 9 c, Nr. 232330.  | Mischbatterie für Warmwasserbereiter.   |
| Kl. 12 a, Nr. 197813. | Prall- und Leitkörper für in Heizzügen von Oefen strömende Heizgase.  |
| Kl. 13 i, Nr. 207060. | Abgashaube mit Rückstromsicherung für Flüssigkeitserhitzer.   |
| Kl. 14 a, Nr. 216373. | Generator für horizontale Retortenöfen.   |
| Kl. 14 b, Nr. 231462. | Entwickler zur fortlaufenden Erzeugung von Azetylen aus Karbid unter Gewinnung von praktisch trockenem Kalkhydrat.  |
| Kl. 15 a, Nr. 207699. | Vorrichtung zum Warmmachen von festen Nahrungsmitteln, insbesondere Würstchen auf elektrischem Wege durch unmittelbaren Stromdurchgang.   |
| Kl. 15 a, Nr. 237593. | Back- oder Bratofen mit Backhaube.  |
| Kl. 15 g, Nr. 222765. | Fussbank mit elektrischer Beheizung.  |
| Kl. 15 i, Nr. 230879. | Vierbeiniger Tisch.   |
| Cl. 15 i, n° 240600.  | Pied à roulette mobile autour d'un axe vertical.  |
| Kl. 15 l, Nr. 181497. | Gläserrechenzapfen.   |
| Kl. 15 l, Nr. 223751. | Stiefelbürste mit Handgriff.  |
| Kl. 15 l, Nr. 231471. | Küchengerät.  |
| Kl. 15 l, Nr. 237358. | Dampfkochtopf.  |
| Kl. 17 a, Nr. 221270. | Verfahren zum Verkapseln von Gefässen, insbesondere Konservengläsern.   |
| Kl. 17 a, Nr. 225134. | Gefässverschluss, insbesondere für weithalsige Konservengläser.   |
| Kl. 17 c, Nr. 215912. | Vorrichtung zur Abgabe von Flüssigkeiten mit einem von einem Motor angetriebenen Flüssigkeitsmesser und einem von diesem letzteren beeinflussten Zählwerk.  |
| Kl. 18 a, Nr. 210574. | Vorrichtung zur Erzeugung geschnittener Kunstfaser aus endlosen Faserbändern.   |
| Kl. 18 a, Nr. 223753. | Vorrichtung zum Spinnen von Kunstseide.   |
| Kl. 18 b, Nr. 194415. | Verfahren zur Herstellung von geformten Gebilden aus Hochpolymeren.   |
| Kl. 18 b, Nr. 204208. | Verfahren zur Herstellung animalisierter Fasern aus einer Spinnmasse.   |

- Kl. 18 b, Nr. 215380. Verfahren zur Erhaltung der ursprünglichen physikalischen und färbereischen Eigenschaften von regenerierter Zellulose.
- Kl. 18 b, Nr. 216384. Verfahren zur Herstellung künstlicher Gebilde aus Viskose.
- Kl. 18 b, Nr. 231232. Verfahren zur Herstellung gut filtrierbarer Viskoselösungen.
- Kl. 18 b, Nr. 233154. Verfahren zur Herstellung von Kunstfasern mit veringertem Wasserquellung aus Zellulose.
- Kl. 19 b, Nr. 223525. Putzeinrichtung für die Oberwalzen von Strecken, Flyern und Ringspinnmaschinen.
- Kl. 19 c, Nr. 213411. Doppelriemen-Streckwerk.
- Kl. 19 c, Nr. 240603. Vorrichtung zum Abschneiden der Fadenenden bei Spulautomaten.
- Kl. 19 d, Nr. 240604. Vorrichtung zur Ablage der bewickelten Spulen an einer Spulmaschine.
- Kl. 21 a, Nr. 178194. Zettelmaschine mit positivem Baumantrieb.
- Kl. 21 c, Nr. 174996. Versteifungsgewebe mit umsponnenem Rosshaar und Verfahren zu dessen Herstellung.
- Kl. 21 c, Nr. 193898. Schützenauswechselvorrichtung für Webstühle.
- Kl. 22 a, Nr. 240606. Hüpfereinrichtung an Nähmaschinen.
- Kl. 22 d, Nr. 173038. Stichtellvorrichtung für Nähmaschinen zum Vor- und Rückwärtsnähen.
- Kl. 22 d, Nr. 240607. Antriebsvorrichtung an Nähmaschinen.
- Kl. 24 a, Nr. 201259. Verfahren zur Erhöhung der Netz- und Durchdringungswirkung von Alkalilauge von mindestens  $10^{\circ}$  Bé.
- Kl. 24 a, Nr. 201260. Verfahren zur Erhöhung der Netz- und Durchdringungswirkung von Alkalilauge von mindestens  $10^{\circ}$  Bé.
- Kl. 24 a, Nr. 226910. Imprägniermittel.
- Kl. 24 a, Nr. 227110. Appreturmittel.
- Kl. 24 a, Nr. 227960. Schmalze.
- Kl. 24 a, Nr. 228904. Walkmittel.
- Kl. 24 a, Nr. 233828. Verfahren zur Herstellung wässriger, insbesondere konzentrierter wässriger Elektrolytlösungen mit hohem Benetzungsvermögen.
- Kl. 24 a, Nr. 234083. Verfahren zur Herstellung von kapillaraktiven Mitteln.
- Cl. 24 c, n° 219908. Dispositif pour recharger en matières colorantes les cylindres gravés des machines à imprimer des nandes continues de tissu, papier et semblables.
- Kl. 24 d, Nr. 229398. Waschanlage.
- Kl. 25 b, Nr. 211907. Schalartiges Bekleidungsstück.
- Kl. 27 a, Nr. 161827. Verfahren zum Befestigen von Sohlen auf Schuhen mittels aus Zelluloseestern bzw. -äthern bestehendem Klebstoff.
- Kl. 27 a, Nr. 223287. Heizbarer Schuh mit Anschlusskabel.
- Kl. 27 a, Nr. 234089. Holzleek für Schuhwerk.
- Kl. 27 a, Nr. 240610. Keilcinlage in Schuhen.
- Cl. 28 a, n° 237961. Installation devant servir au transvasage de liquides.
- Kl. 30 a, Nr. 177252. Back- und Dörröfen.
- Kl. 33 b, Nr. 240612. Verfahren zur Gewinnung von magnesiumfreiem Brauwasser.
- Kl. 34 b, Nr. 198124. Verfahren und Einrichtung zum Schnellpökeln von Fleisch.
- Kl. 34 d, Nr. 204516. Mit permanenten Magneten versehene Rüttelvorrichtung für mit verdichtbaren Massen gefüllte Formen.
- Kl. 34 d, Nr. 234097. Verfahren zur Konservierung von Grünfutter.
- Kl. 35 c, Nr. 225351. Verfahren zur Entnikotinicierung von Tabak.
- Kl. 36 a, Nr. 226921. Verfahren zur Entwässerung azeotroper Gemische.
- Kl. 36 d, Nr. 206423. Chemische indifferentes Filter und Verfahren zu seiner Herstellung.
- Kl. 36 d, Nr. 212636. Chemische indifferentes Filter und Verfahren zu seiner Herstellung.
- Kl. 36 d, Nr. 229834. Verfahren zur Herstellung hohler Filterkörper aus Kunststoff.
- Kl. 36 e, Nr. 201279. Verfahren und Vorrichtung zum Mischen von Flüssigkeiten.
- Kl. 36 e, Nr. 210334. Einrichtung zum Kondensieren von Dämpfen und Kühlen von Gasen.
- Kl. 36 e, Nr. 226447. Verfahren zum Trocknen von wasserhaltigen Gasen.
- Kl. 36 g, Nr. 168131. Verfahren und Vorrichtung, um zwei Flüssigkeiten von verschiedenen spezifischen Gewichten nach dem Gegenstromprinzip kontinuierlich zur gegenseitigen Reaktion zu bringen.
- Kl. 36 i, Nr. 234100. Verfahren zur Herstellung von Oleum aus Schwefelsäure.
- Kl. 36 k, Nr. 233173. Verfahren zur Azotierung von kalziumkarbidhaltigen Gemischen sowie Vorrichtung zur Durchführung des Verfahrens.
- Kl. 36 n, Nr. 166783. Verfahren zur Herstellung von Nickelkarbonyl.
- Kl. 36 o, Nr. 173409. Verfahren zur Darstellung eines Sulfonierungsproduktes eines schwefelreichen Mineralöls.
- Kl. 36 o, Nr. 185941. Verfahren zur Herstellung eines als Netz-, Wasch-, Emulgier-, Dispergier-, Egalisier- und Weichmachungsmittel verwendbaren Produktes.
- Kl. 36 o, Nr. 188880. Verfahren zur Herstellung eines Nitreierungsproduktes des m-Chlorbenzotrifluorids.
- Kl. 36 o, Nr. 190152. Verfahren zur Darstellung von Dehydroandrosteronzyanhydrin.
- Kl. 36 o, Nr. 209636. Verfahren zur Herstellung von Dihydrofuran.
- Kl. 36 o, Nr. 221310. Verfahren zur Darstellung eines karboxylgruppenhaltigen Abbauproduktes.
- Kl. 36 o, Nr. 225360. Verfahren zur Herstellung von Tetrahydrofuran.
- Kl. 36 o, Nr. 226929. Verfahren zur Herstellung eines harzartigen Erzeugnisses.
- Kl. 36 o, Nr. 231888. Verfahren zur Herstellung einer organischen Verbindung.
- Kl. 36 o, Nr. 234349. Verfahren zur Herstellung eines Kondensationsproduktes.
- Kl. 36 p, Nr. 182958. Verfahren zur Darstellung eines neuen Esters der 2-Phenylchinolin-4-karbonsäure.
- Kl. 36 p, Nr. 183197. Verfahren zur Darstellung eines neuen Derivates des 2-Phenyl-4-aminochinolins.
- Kl. 36 p, Nr. 184875. Verfahren zur Darstellung von omega-Methylsulfonsäuren primärer oder sekundärer Pyrazolonamine.
- Kl. 36 p, Nr. 191237. Verfahren zur Darstellung von omega-Methylsulfonsäuren primärer oder sekundärer Parazolonamine.
- Kl. 36 p, Nr. 213051. Verfahren zur Herstellung von Melamin.
- Kl. 36 q, Nr. 196343. Verfahren zur Darstellung der 5-Oxytrimellithsäure.
- Kl. 36 q, Nr. 199182. Verfahren zur Herstellung von 3-Oxy-diphenyloxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 202855. Verfahren zum Extrahieren phenolhaltiger Abwässer.
- Kl. 37 a, Nr. 188885. Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 197583. Verfahren zur Herstellung eines Tetrakisazofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 209342. Verfahren zur Herstellung einer Monoazofarbstoff-sulfonsäure.
- Kl. 37 a, Nr. 210603. Verfahren zur Herstellung eines wasserunlöslichen Azofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 210604. Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 217488. Verfahren zur Herstellung eines unsymmetrischen Azofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 225366. Verfahren zur Herstellung eines Trisazofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 227584. Verfahren zur Herstellung eines metallhaltigen Farbstoffs.
- Kl. 37 b, Nr. 157949. Verfahren zur Darstellung eines Farbstoffes.
- Kl. 37 b, Nr. 165832. Verfahren zur Darstellung eines sauren Farbstoffes der Anthrachinonreihe.
- Kl. 37 b, Nr. 181531. Verfahren zur Darstellung eines Küpenfarbstoffes der Anthrachinonakridonreihe.
- Kl. 37 b, Nr. 195656. Verfahren zur Herstellung eines Leukotriaryl-methanfarbstoffs.
- Kl. 37 b, Nr. 209166. Verfahren zur Herstellung eines sauren Wollfarbstoffes der Anthrachinonreihe.
- Kl. 37 c, Nr. 172732. Verfahren zur Darstellung eines Farbstoffes der Safranreihe.
- Kl. 37 e, Nr. 212429. Verfahren zur Herstellung eines tetrasulfonierten Kupferphthalozyaninfarbstoffes.
- Kl. 37 f, Nr. 194196. Verfahren zur Herstellung von an Verunreinigungen artem Russ unter gleichzeitiger Bildung von Wasserstoff bzw. wasserstoffhaltenden Gasen.
- Kl. 37 h, Nr. 201965. Kolophoniumstück zum Bestreichen von Geigenbögen und dergleichen.
- Kl. 37 i, Nr. 218369. Klebmittel.
- Kl. 40, Nr. 206183. Verfahren zur Herstellung eines Gerbstoffes.
- Kl. 40, Nr. 215949. Verfahren zur Herstellung synthetischer Gerbstoffe.
- Kl. 41, Nr. 199476. Verfahren zur Herstellung von geformten Gebilden aus Hochpolymeren.
- Kl. 41, Nr. 210840. Verfahren zum Färben von plastischen Massen.
- Kl. 41, Nr. 226694. Verfahren zur Polymerisation von Vinylazetat.
- Kl. 41, Nr. 226934. Verfahren zur Herstellung eines synthetischen Harzes.
- Kl. 41, Nr. 233580. Verfahren zur Herstellung von Schwammgummi.
- Kl. 41, Nr. 234594. Verfahren zur Herstellung von Polymerisationsprodukten.
- Kl. 42, Nr. 240622. Einfassung, insbesondere für Komposthaufen.
- Kl. 44 a, Nr. 189151. Verfahren und Vorrichtung zur elektrolytischen Oxydation von Massenteilchen aus Aluminium und Aluminiumlegierungen.
- Kl. 44 a, Nr. 232901. Verfahren zum elektrolytischen Entfernen von an Ventilkugeln von Auslassventilen abgesetzten Verunreinigungen.
- Kl. 44 b, Nr. 234363. Verfahren zur Herstellung von Thermometallen.
- Kl. 44 c, Nr. 198159. Verfahren zur Herstellung temperaturwechselbeständiger Emailierungen.
- Kl. 44 d, Nr. 188336. Verfahren zur Erzeugung rostschtützender Phosphatseichten.
- Kl. 44 d, Nr. 219419. Verfahren zur Herstellung von Phosphatüberzügen auf Material aus Metall, vorzugsweise aus Eisen und Stahl.
- Kl. 45 b, Nr. 233196. Verfahren zur Gewinnung von Spinnfaserzellstoffen.
- Kl. 45 b, Nr. 233586. Verfahren zur Erzeugung eines für die Kunstfaserherstellung geeigneten Zellstoffes aus Kiefernholz.
- Kl. 45 c, Nr. 180417. Mahlvorrichtung für Papier- und ähnliche Stoffe.
- Kl. 46 c, Nr. 214192. Verfahren zur Herstellung von aus Papier oder dergleichen gewickelten Garntägern und gemäß diesem Verfahren hergestellter Garntäger.
- Kl. 47 a, Nr. 232907. Vorrichtung an Buchheftmaschinen zum Abschneiden des Rückenmaterialstreifens.
- Kl. 47 e, Nr. 185974. Karteiblatt mit Merkplättchen.
- Kl. 47 e, Nr. 186284. Ringbuchmechanik.
- Kl. 47 e, Nr. 189419. Sammler für Abschnitte, Postkarten und dergleichen.
- Kl. 47 e, Nr. 215956. Aufreiherechen für Briefordner.
- Kl. 48 a, Nr. 240625. Auslösevorrichtung für die Spalten von Matrizen-setz- und Zeilengießmaschinen.
- Kl. 48 d, Nr. 181824. Plattentiefdruckmaschine.

- Kl. 48 d, Nr. 187708. Andruckwalzenlagerung bei Zweitrommel-Schablonendruckmaschinen.
- Kl. 48 e, Nr. 174098. Druckmaschine für den Adressendruck oder ähnliche Druckzwecke mit mehrfachem Druckkissen.
- Kl. 48 g, Nr. 208360. Tastenkopf aus Kunstmasse für Schreib- und Rechenmaschinen und dergleichen.
- Kl. 49 a, Nr. 175692. Photographische Kamera.
- Kl. 49 a, Nr. 179116. Vorrichtung zum Anbau von Tongeräten an Bildprojektoren, insbesondere an Schmalfilmprojektoren.
- Kl. 49 a, Nr. 179477. Einrichtung für den Antrieb von Tongeräten, insbesondere von Schmalfilm-Tongeräten.
- Kl. 49 a, Nr. 197306. Photographisches Aufnahmegerät mit mehreren nach Belieben einsetzbaren Objektiven und einem Belichtungsmesser.
- Kl. 49 a, Nr. 203447. Dose zur Aufnahme von photographischen Zubehörteilen, insbesondere eines Lichtfilters.
- Kl. 49 a, Nr. 206967. Ausziehbare Kamera mit am Kameragehäuse vorgesehener Auslösvorrichtung.
- Kl. 49 a, Nr. 209175. Sonnenblende an Kameras.
- Kl. 49 a, Nr. 213269. Rollfilmkamera, insbesondere für Kinofilm.
- Kl. 49 a, Nr. 216969. Einrichtung zur Vermittlung stereoskopischer Bildeindrücke.
- Kl. 49 a, Nr. 225795. Kinematographische Kamera mit umlaufender Spiegelreflexblende.
- Cl. 49 a, n° 242636. Obturateur photographique à réglage automatique du temps d'exposition. (Radiation ensuite de renonciation du 29 juin 1946.)
- Kl. 49 b, Nr. 162481. Verfahren zur Gelbgrün- und Grünsensibilisierung lichtempfindlicher Halogensilberemulsionen.
- Kl. 49 b, Nr. 167826. Trockenschrank, insbesondere zum Trocknen von Lichtbildern.
- Kl. 49 b, Nr. 196684. Verfahren zur Herstellung eines Farbtonfilms durch Erzeugung farbiger Bilder und einer Tonspur auf Halogensilberemulsionsschichten mittels chromogener Entwicklung.
- Kl. 50 f, Nr. 240628. Zeichenapparat.
- Kl. 53 c, Nr. 234809. Handharmonika.
- Kl. 54 b, Nr. 220772. Ski mit in der Lauffläche vorgesehenen Vertiefungen zum Verhindern des Rückgleitens.
- Kl. 54 b, Nr. 225183. Verstellbarer Vorderstrammer für Kabel-Skibindungen.
- Kl. 54 e, Nr. 192871. Berg- und Talbahn mit drehbaren, die Passagiere aufnehmenden Teilen.
- Kl. 56 c, Nr. 240631. Fahrgestell für Maschinengewehr-Lafetten.
- Kl. 56 d, Nr. 225187. Einrichtung zur Ermittlung des Zeitpunktes, in welchem bei einem Verbrennungsvorgang die Zündflamme einen bestimmten Ort erreicht.
- Kl. 56 f, Nr. 185451. Einrichtung zur synchronomotorischen Fernübertragung von Drehungswinkeln.
- Cl. 56 f, n° 195363. Appareil de visée pour tir d'une arme mobile sur but également mobile.
- Cl. 56 g, n° 193950. Dispositif d'alimentation automatique continue pour armes automatiques à répétition.
- Kl. 56 g, Nr. 221036. Luftkühlvorrichtung an automatischen Schusswaffen.
- Kl. 56 g, Nr. 224985. Selbsttätige Feuerwaffe mit zwei von einander unabhängigen, auf gegenüberliegenden Seiten der Waffe angeordneten Patronenmagazinen.
- Kl. 56 h, Nr. 202887. Federbruchsicherung für hochempfindliche Aufschlagzünder für Artilleriegeschosse.
- Kl. 57, Nr. 170128. Anlage zur Erzielung eines Kreislaufes von gereinigter Luft in Aufenthaltsräumen zum kollektiven Schutz der Personen gegen Giftgase.
- Kl. 57, Nr. 186009. Lagerung optischer Ausblickgeräte an gepanzerten Fahrzeugen.
- Kl. 57, Nr. 209373. Abschlussvorrichtung an Notausstiegsschächten.
- Kl. 57, Nr. 226707. Luftschutzgebäude mit mehreren stockwerkweise angeordneten Schutzräumen.
- Kl. 58, Nr. 229867. Teilkopf.
- Kl. 59, Nr. 217270. Gerät zur stereophotogrammetrischen Auswertung zweier Bildplatten.
- Kl. 60, Nr. 214207. Preisanzeiger für einen Flüssigkeitsmesser mit veränderlichem Literpreis.
- Kl. 60, Nr. 223335. Mehrteiliges Gehäuse für Rundgaszähler.
- Kl. 61, Nr. 213451. Temperaturregler für elektrisch beheizte Warmwasserspeicher.
- Kl. 61, Nr. 232396. Optisches Temperaturmessgerät für heisse Schmelzen.
- Kl. 61, Nr. 233884. Widerstandsthermometer.
- Kl. 62, Nr. 196700. Vorrichtung zum Prüfen der Dehnung von Ringen aus stark dehnbaren Werkstoffen.
- Kl. 64, Nr. 221629. Messgerät mit Lichtzeiger.
- Kl. 64, Nr. 226955. Messgerät.
- Kl. 64, Nr. 234380. Abtast- und Voreinstellvorrichtung für ausschlagsabhängige Kompensations-Mess-, Schreib- und Regelgeräte.
- Kl. 66 a, Nr. 199827. Schalltafel-Messgerät mit Zeigerdrehpunkt in einer Ecke.
- Kl. 66 a, Nr. 226479. Verfahren und Einrichtung zum Markieren eines Zeitpunktes in einem Oszillogramm.
- Kl. 66 a, Nr. 232935. Einrichtung zur Verschiebung eines Frequenzbandes innerhalb eines breiten Frequenzbereiches.
- Kl. 66 c, Nr. 222841. Stromwandlersatz.
- Kl. 66 c, Nr. 230521. Anordnung zur Anzeige des Zündzeitpunktes von gesteuerten Entladungsstrecken.
- Kl. 67, Nr. 204281. Gasanalytisches Verfahren.
- Kl. 67, Nr. 210223. Verfahren zur Untersuchung von Substanzen unter Anwendung langsamer Neutronen.
- Kl. 67, Nr. 215987. Einrichtung zur Prüfung der Luft auf giftige Gase.
- Kl. 68, Nr. 208576. Rechenmaschine mit einer Vorrichtung zum Abgreifen der in den Zählwerken stehenden Werte.
- Kl. 69, Nr. 179152. Vorrichtung zum Antrieb von Tongeräten, insbesondere von Schmalfilmtongeräten.
- Kl. 69, Nr. 201675. Verfahren zur Vervielfältigung von endlosen bandförmigen Tonträgern.
- Kl. 69, Nr. 213084. Verfahren zum Herstellen eines endlosen, verschränkt zusammengeklebten Tonbandes.
- Kl. 69, Nr. 213085. Verfahren zur Herstellung eines endlosen verschränkt zusammengeklebten Tonbandes.
- Kl. 69, Nr. 222295. Lautsprecheranlage für öffentliche Verkehrsfahrzeuge.
- Kl. 69, Nr. 225000. Verfahren zur Dynamikregelung bei Uebertragung von Schallereignissen.
- Kl. 69, Nr. 240638. Lautsprecher für grosse Sprechleistungen.
- Kl. 70, Nr. 197632. Optisches System für ein Gerät zur Bestimmung der Hornhautkrümmung.
- Kl. 70, Nr. 207226. Vergrößerungsglas.
- Kl. 71 c, Nr. 206473. Befestigungseinrichtung für die die Zeiteinteilung von Uhren darstellenden Zeichen.
- Kl. 71 c, Nr. 239045. Uhrwerk mit hohler, die Sekundenwelle enthaltender Minutenwelle.
- Kl. 71 f, Nr. 206474. Uhr mit Schild aus keramischem Material.
- Kl. 71 g, Nr. 202907. Stiluhr.
- Cl. 72 a, n° 167850. Mouvement d'horlogerie à entretien électrique.
- Cl. 73, n° 231291. Burette à huile pour huiler les pierres d'horlogerie.
- Kl. 74, Nr. 201683. Drehrohren für metallurgische oder chemische Zwecke.
- Kl. 75 a, Nr. 159717. Verfahren zur Herstellung von Eisen aus eisenhaltigen Rohstoffen.
- Kl. 75 b, Nr. 181589. Nichtrostende tiefziehfähige Stahlegierung.
- Kl. 76, Nr. 218422. Verfahren zur Herstellung von Erzeugnissen durch Walzen und/oder Ziehen, wie Bleche, Folien und Drähte.
- Kl. 76, Nr. 219979. Zinklegierung.
- Kl. 76, Nr. 223579. Flussmittel zum Reinigen von Magnesium und seinen Legierungen.
- Kl. 76, Nr. 229651. Teilweise aus einem mindestens 50% Zink enthaltenden Werkstoff und teilweise aus einer mindestens 50% Kupfer enthaltenden Legierung zusammengebautes Erzeugnis.
- Kl. 77, Nr. 208788. Verfahren zur Herstellung von Metallen durch Reduktion von Erzen mit Hilfe von Strömen hoher Frequenz.
- Kl. 78 c, Nr. 220803. Verfahren zum Gießen von Schwermetallen.
- Kl. 79 b, Nr. 229654. Verfahren zum Tauchlöten von Aluminium und Aluminiumlegierungen.
- Kl. 79 b, Nr. 232170. Werkstücktisch an Nietpressen.
- Kl. 79 c, Nr. 207563. Elektrode für die Lichtbogenschweißung von kupferhaltigen Werkstücken.
- Kl. 79 c, Nr. 227387. Verfahren zum Schweißen von Stahl.
- Kl. 79 d, Nr. 234398. Presse zum Ummanteln von Kabeln mit hochschmelzenden Werkstoffen.
- Kl. 79 b, Nr. 228024. Schneidpresse zum gleichzeitigen Schneiden von Ständer- und Läuferblechen elektrischer Maschinen.
- Kl. 79 b, Nr. 234401. Rohr- und Stangenschneidapparat.
- Kl. 79 k, Nr. 196721. Fräs-, Bohr- oder Reibwerkzeug.
- Kl. 79 k, Nr. 225828. Werkzeug zum Nacharbeiten langer Bohrungen.
- Kl. 79 k, Nr. 230944. Kurvenfräsmaschine, insbesondere für Metallbearbeitung.
- Kl. 79 k, Nr. 232677. Werkzeug mit Hartmetallschneide.
- Kl. 79 l, Nr. 232693. Hobel- und Stossmaschine.
- Kl. 79 m, Nr. 173125. Verfahren zur Herstellung bleiplattierter Zinkbänder.
- Kl. 79 n, Nr. 210247. Verfahren zum Glühfrischen von Temporguss.
- Kl. 79 n, Nr. 228029. Verfahren zur Verbesserung der mechanischen Eigenschaften von Eisen-Legierungen.
- Kl. 80 a, Nr. 226730. Vorrichtung an Gattersägen zur Befestigung des mit Beileistung versehenen Sägeblattes an der Angel.
- Kl. 80 b, Nr. 179509. Maschine zur selbsttätigen Herstellung von Rotationskörpern, insbesondere von Holzspulen als Massenartikel.
- Kl. 80 b, Nr. 200420. Vorschubwalze für Holzbearbeitungsmaschinen.
- Kl. 81, Nr. 221370. Vorrichtung zum Anwärmen der wärmeplastischen Masse in der zum Massezylinder einer Spritzgussmaschine führenden Füllleitung.
- Kl. 81, Nr. 234407. Verfahren zur Herstellung von Radreifen mit eingebetteten Kordlagen.
- Kl. 85 a, Nr. 202612. Mehrzweckschleifmaschine zum Bearbeiten von Werkzeugen.
- Kl. 85 a, Nr. 213299. Magnetische Spannplatte einer Werkzeugmaschine, insbesondere einer Schleifmaschine.
- Kl. 85 a, Nr. 214962. Spanabhebendes Werkzeug, insbesondere für Schleif- und Abrichtzwecke.
- Kl. 85 a, Nr. 224705. Zur Aufnahme des Werkstückes bestimmtes Organ von Werkzeugmaschinen.
- Kl. 85 a, Nr. 229907. Blechkantenreinigungsmaschine.
- Kl. 85 b, Nr. 211987. Aus einem Träger und ihm fest aufgelagertem Schleifgut bestehendes Schleifwerkzeug und Verfahren zu dessen Herstellung.
- Kl. 85 b, Nr. 219223. Verfahren und Vorrichtung zum Schärfen von Rasierklingen.
- Kl. 86, Nr. 232703. Schneidapparat für Papier und Stoff.
- Kl. 88, Nr. 199005. Verfahren zum Trocknen von wasserfeuchten Gegenständen.
- Kl. 90, Nr. 222015. Gravier- und Kopiermaschine.

- Kl. 91, Nr. 232971. Verfahren zum Aufkleben von zellstoffhaltigen Folien auf Platten mit rauher Oberfläche.
- Kl. 95, Nr. 200427. Pyrophores Feuerzeug mit Dochtsicherung.
- Kl. 96 a, Nr. 174407. Hochwertiger Niet.
- Kl. 96 a, Nr. 190487. Verfahren zur Herstellung einer expandierten Naturkork-Fundamentunterlagsplatte, insbesondere für Maschinenfundamente.
- Kl. 96 a, Nr. 234414. Anniemutter mit Gehäuse und Gewindeinsatz, insbesondere für den Flugzeugbau.
- Kl. 96 b, Nr. 200760. Welle mit Radial-Gleitlager, insbesondere für hohe Drehzahl.
- Cl. 96 b, n° 226512. Dispositivo di guida per parti meccaniche aventi movimenti rettilinei paralleli e relativamente alternati.
- Kl. 96 b, Nr. 229251. Käfigloses Nadellager.
- Kl. 96 c, Nr. 189706. Verbindung von Muffenrohren mit büchsenartigem Dichtungskörper.
- Kl. 96 e, Nr. 195135. Balgmembran für grossen Hub und hohen Druck.
- Kl. 96 e, Nr. 218166. Einrichtung zum Flickern von Feuerwehr- und dergleichen Schläuchen auf der Innenseite.
- Kl. 96 g, Nr. 166565. Antriebsvorrichtung mit Reibrädergetriebe für stufenlosen Geschwindigkeitswechsel.
- Kl. 96 g, Nr. 233432. Einstellbarer Kurbeltrieb.
- Kl. 96 g, Nr. 240659. Drehkolben-Flüssigkeitsgetriebe.
- Kl. 96 g, Nr. 240660. Wechselgetriebe.
- Kl. 98 a, Nr. 230126. Elektrische Ueberwachungseinrichtung für Fördermaschinen.
- Kl. 98 b, Nr. 231947. Laufkran.
- Kl. 98 c, Nr. 194824. Vereinigte Fahr- und Sicherheitsbremse für Schachtfördermaschinen.
- Kl. 98 d, Nr. 206796. Hebevorrichtung.
- Kl. 100 a, Nr. 175429. Vorrichtung zur selbsttätigen Regelung der Fördermenge eines Arbeitsmittels in Abhängigkeit von dessen Druck.
- Kl. 100 a, Nr. 176113. Verfahren und Vorrichtung zur stufenlosen Regulierung von Kompressoren.
- Kl. 100 a, Nr. 204953. Kolbenkompressor für Chlorgas.
- Kl. 100 b, Nr. 233433. Läufer für mehrstufige Strömungsmaschinen.
- Kl. 102 a, Nr. 167890. Durchströmturbine.
- Kl. 103 c, Nr. 233434. Verfahren zur Kühlung von Kondensationsdampfturbinen im Leerlauf.
- Kl. 103 c, Nr. 236093. Dampf- oder Gasturbine mit tragflügelähnlichen Schaufelprofilen.
- Kl. 104 b, Nr. 231322. Regler zur Innehaltung einer Mindest- und einer Höchstzahl, insbesondere zur Steuerung der Fördermenge von Einspritzpumpen für Dieselmotoren.
- Kl. 104 c, Nr. 212265. Selbsttätige Nadeldüse.
- Kl. 104 c, Nr. 212916. Zündeinrichtung für Brennkraftmaschinen.
- Cl. 104 c, n° 221690. Groupe-moteur à combustion interne comportant une turbine alimentée avec les gaz d'échappement de ce moteur.
- Kl. 104 c, Nr. 224032. Auspuffschalldämpfer an einer Brennkraftmaschine.
- Kl. 104 c, Nr. 228054. Vergasereinrichtung für Brennkraftmaschinen mit mehreren zu einem Block vereinigten Vergasern.
- Kl. 104 c, Nr. 228278. Schalldämpfer, insbesondere für Viertakt-Brennkraftmaschinen.
- Kl. 104 d, Nr. 235357. Gasturbinenanlage.
- Kl. 107 e, Nr. 207586. Trommelloser Hochdruckkessel für grosse Leistung.
- Kl. 108 a, Nr. 188415. Kühlanlage.
- Kl. 108 a, Nr. 188958. Einrichtung zum automatischen Betrieb von Kälteanlagen.
- Kl. 108 a, Nr. 207396. Kratzkühler (Chiller), insbesondere zur Entparaffinierung von Mineralölen.
- Kl. 108 c, Nr. 210669. Einrichtung zum Tiefkühlen von Flüssigkeiten.
- Kl. 108 c, Nr. 219489. Kühlschränke.
- Kl. 109, Nr. 221088. Verfahren zur Herstellung von Trockenelementen.
- Kl. 109, Nr. 232733. Verfahren zur Herstellung von benetzbaren Ersatzverfestigungsmitteln für Trockenelemente.
- Kl. 110 b, Nr. 222873. Transformatoranordnung mit Leistungs- und Regeltransformator.
- Kl. 110 b, Nr. 232995. Anordnung zum Schutz von Zusatztransformatoren mit Scheibenwicklungsanordnung gegen Stoßspannungen.
- Kl. 110 c, Nr. 230787. Elektromotor, insbesondere zum Einbau in Handbohrmaschinen in Revolverform.
- Kl. 110 c, Nr. 234215. Ständerblechpaket für durchzugsbelüftete elektrische Maschinen.
- Kl. 110 d, Nr. 231333. Verfahren zum Betrieb einer Energieübertragungsanlage mit hochgespanntem Gleichstrom in der Fernleitung.
- Kl. 111 a, Nr. 160552. Mehrfachsteckdose.
- Cl. 111 a, n° 172844. Dispositif de contact à fiche.
- Kl. 111 a, Nr. 174437. Imprägniertes dielektrisches Material für Hochspannungskabel, -Kondensatoren oder dergleichen und Verfahren zu seiner Herstellung.
- Kl. 111 a, Nr. 213124. Einrichtung zur Beheizung von Drehstrom führenden Freileitungen.
- Kl. 111 a, Nr. 216786. Kontaktvorrichtung.
- Kl. 111 a, Nr. 217045. Mantel für Kabel und Leitungen.
- Kl. 111 a, Nr. 224754. Zweiteilige Abstandsschelle für Feuchtraumleitungen.
- Kl. 111 a, Nr. 231335. Unmetallische elektrische Widerstandsmasse.
- Nr. 111 a, Nr. 233272. Installationsanlage mit im Putz verlegten elektrischen Leitungen.
- Cl. 111 a, n° 240668. Dispositivo di sicurezza per impedire lo sganciamiento degli elementi degli isolatori sospesi del tipo ad orbita per linee ad alta tensione.
- Kl. 111 b, Nr. 204985. Einrichtung zum Empfang von Fernsteuerkommandos.
- Kl. 111 b, Nr. 208426. Zugbeleuchtungseinrichtung.
- Kl. 111 b, Nr. 213334. Hochspannungsschalter.
- Kl. 111 b, Nr. 214994. Ventilbetätigungseinrichtung für Druckgasschalter.
- Kl. 111 b, Nr. 223410. Schalteinrichtung für schleichend Kontakt gebende Fühler.
- Kl. 111 b, Nr. 224287. Elektrische Steuereinrichtung mit einem Steuerorgan und mit mindestens zwei nacheinander zu schaltenden Verstellorganen.
- Kl. 111 b, Nr. 225044. Elektrischer Schalter mit Lichtbogenlöschung durch ein Druckmittel.
- Kl. 111 b, Nr. 225045. Rollensperre an einem elektrischen Drehschalter.
- Kl. 111 b, Nr. 225242. Selbsttätige elektrische Regeleinrichtung mit Messwerk für eine zu regelnde Grösse und mechanischer Abtastung der Messwerkzeigerstellung.
- Kl. 111 b, Nr. 225437. Elektrischer Schalter.
- Kl. 111 b, Nr. 231778. Schalteinrichtung, insbesondere für hochgespannten Gleichstrom.
- Kl. 111 c, Nr. 217868. Erregerschaltung für elektrische Maschinen.
- Kl. 111 c, Nr. 233449. Einrichtung zum Konstanthalten eines Wechselstromes.
- Kl. 111 d, Nr. 196786. Ueberlastungs- und Selektivschutzeinrichtung eines vermaschten Kabelnetzes.
- Kl. 111 d, Nr. 208432. Schmelzsicherung mit Fernsteuerung.
- Kl. 111 d, Nr. 209908. Einrichtung zur Auslösung von Vorgängen in Abhängigkeit von elektrischen Grössen.
- Kl. 111 d, Nr. 214711. Erdschlusseinrichtung für Mehrfachleitungen.
- Kl. 111 d, Nr. 218754. Elektromagnetischer Schalter zur Ausschaltung grosser Kurzschlussströme.
- Kl. 111 d, Nr. 221722. Abbrandarme Lichtbogenschutzzüchtung an Hochspannungsisolatoren.
- Kl. 111 d, Nr. 224761. Kabelüberwachungseinrichtung.
- Kl. 112, Nr. 162840. Elektrische Kondensatoreinrichtung.
- Kl. 112, Nr. 164652. Funkenstreckeneinrichtung.
- Kl. 112, Nr. 185264. Einrichtung zur selbsttätigen Zündung von Quecksilberdampfgleichrichtern.
- Kl. 112, Nr. 208246. Wechselstromrelais für den Empfang von Fernsteuerkommandos.
- Kl. 112, Nr. 224769. Periodisch betätigtes Kontaktgerät, insbesondere zur Stromwendung bei elektrischen Maschinen, Umformern oder Stromrichtern.
- Kl. 112, Nr. 229293. Verfahren zur Imprägnierung von Drahtwicklungen elektrischer Apparate.
- Kl. 112, Nr. 229961. Ultrakurzwellenröhre mit angeschlossenem Hohlraumresonator.
- Kl. 112, Nr. 230587. Anordnung zum Betrieb von Quecksilberdampfgleichrichtern mit Grundlastwiderstand.
- Kl. 112, Nr. 231139. Anordnung zur Herabsetzung der Blindlastschwankungen bei einer Stromrichteranlage.
- Kl. 112, Nr. 233286. Elektrische Anlage mit periodisch betätigten Kontakten.
- Kl. 112, Nr. 233465. Verfahren zum Betrieb von Stromrichteranlagen.
- Kl. 112, Nr. 234238. Verfahren zur Herstellung eines Bimetallkontaktes.
- Kl. 113, Nr. 219511. Elektrischer Schmelzofen mit auf Rollen ruhender Schmelztrommel.
- Kl. 114 a, Nr. 234667. Tragbare Gaslampe.
- Kl. 114 c, Nr. 175461. Regelvorrichtung für gasbeheizte Anlagen.
- Kl. 114 c, Nr. 175462. Regelvorrichtung für gasbeheizte Geräte.
- Kl. 114 d, Nr. 200175. Vorrichtung zur Erzielung einer Langsamzündung des Gases bei gasbeheizten Flüssigkeitserhitzern.
- Kl. 115 b, Nr. 224064. Antriebsvorrichtung für von Hand betriebene, magnetische Lichtmaschinen.
- Kl. 115 b, Nr. 240680. Aus einer Taschenlampe mit elektrischem Akkumulator und einem Ladegerät bestehender Gerätesatz.
- Kl. 116 b, Nr. 236661. Vorrichtung zum Befestigen eines auswechselbaren, zur Führung der Strahlung bestimmten Ansatzes an einer Bestrahlungslampe, insbesondere für zahnärztliche Zwecke.
- Kl. 116 b, Nr. 240682. Gerät zur Zahn- und Kieferpflege und -Behandlung.
- Kl. 116 c, Nr. 213140. Fussbandage.
- Kl. 116 c, Nr. 220339. Verfahren zur Herstellung von hydraulisch abbindende Pigmente sowie Bindemittel enthaltenden Erzeugnissen, insbesondere für chirurgische und orthopädische Zwecke.
- Kl. 116 c, Nr. 230363. Verfahren zur Herstellung von hydraulisch abbindende Pigmente sowie Bindemittel enthaltenden Erzeugnissen, insbesondere für chirurgische und orthopädische Zwecke.
- Kl. 116 c, Nr. 232776. Verfahren zur Herstellung formhaltiger Wattlepresslinge.
- Kl. 116 f, Nr. 166961. Kondensatorelektrode für die Behandlung mit hochfrequenten elektrischen Schwingungen.
- Kl. 116 f, Nr. 231603. Nasenwärmer.
- Kl. 116 h, Nr. 197718. Verfahren zur Darstellung eines Aminobenzolsulfonsäureamidabkömmlings.
- Kl. 116 h, Nr. 199315. Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzolsulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 200182. Verfahren zur Gewinnung wirksamer Hypophysenvorderlappen-Extrakte.
- Kl. 116 h, Nr. 202369. Verfahren zur Darstellung eines Aminobenzolsulfonsäureamid-Abkömmlings.
- Kl. 116 h, Nr. 202660. Verfahren zur Gewinnung der Laktationsfördernden Substanz aus Hypophysenvorderlappen.
- Kl. 116 h, Nr. 202663. Verfahren zur Darstellung einer Thiazoliumverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 204380. Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzolsulfonsäureamidverbindung.



- Kl. 116 h, Nr. 204381. Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzol-sulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 204382. Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzol-sulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 204383. Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzol-sulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 204384. Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzol-sulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 206040. Verfahren zur Darstellung einer Thiazolium-verbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 221741. Verfahren zur Herstellung eines als Hautpflege-mittel und Desodorofizienz verwendbaren Präparates.
- Kl. 116 h, Nr. 225456. Creme.
- Kl. 116 h, Nr. 234253. Verfahren zur Darstellung einer Sulfonamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 237700. Waschmittel.
- Kl. 116 i, Nr. 180193. Haltbares, mindestens eine aktives Halogen enthaltende organische Verbindung enthaltendes-Mittel zum Desinfizieren, Halogenieren und Oxydieren.
- Kl. 116 i, Nr. 184428. Verfahren zur Herstellung lockerer, steriler und dauernd antiseptischer Zellstoffwatte und nach diesem Verfahren hergestellte Zellstoffwatte.
- Kl. 116 k, Nr. 203551. Darmspülapparat.
- Kl. 117 a, Nr. 195182. Tragkastenvorderteil für Gasschutzgeräte.
- Kl. 117 a, Nr. 195476. Traggehäuse für Gasschutzgeräte.
- Kl. 117 a, Nr. 196819. Atemschutzgerät.
- Kl. 117 a, Nr. 202978. Mess- und Prüfgerät für Sauerstoffatemgeräte.
- Kl. 117 a, Nr. 217633. Lungengesteuertes Ventil im Atemgerät.
- Kl. 118 d, Nr. 235150. Verfahren bei einer Buchführung und Einrichtung zur Ausführung desselben.
- Kl. 119 a, Nr. 213507. Selbstverkäufer, insbesondere Münzzähler für Elektrizität, Gas oder dergleichen, mit durch Münzen verschiedenen Wertes zu betätigendem Münzwerk.
- Kl. 120 a, Nr. 202670. Selbstwahl-Fernschreibanlage mit selbsttätig arbeitender Gebührenübermittlungseinrichtung.
- Kl. 120 b, Nr. 167330. Auf einer Unterlage angeordneter Notizblock mit gestaffelten umlegbaren Blättern.
- Kl. 120 b, Nr. 200199. Schaltungsanordnung zur Umsehaltung eines Verbrauchers von einem Verstärker auf einen anderen Verstärker.
- Kl. 120 d, Nr. 232470. Breitbandverstärker mit Schirmgitterröhre.
- Kl. 120 e, Nr. 202985. Motorische Antriebsvorrichtung für Wähler in Fernmeldeanlagen.
- Kl. 120 f, Nr. 175478. Oszillator-Modulator.
- Kl. 120 f, Nr. 208259. Lagerung für eine in einer Hohlwelle gelagerte Welle für elektrische Regeleinrichtung.
- Kl. 120 f, Nr. 212951. Elektrisches Nachrichtengerät mit Drucktasteneinstellung.
- Kl. 120 f, Nr. 218778. Radioanlage mit transportabler Antenne.
- Kl. 120 f, Nr. 222662. Schaltungsanordnung, welche in Verbindung mit einem ihr nachgeschalteten Rundfunkempfänger für Mittel- und Langwellen den drahtlosen Empfang von Kurzwellen ermöglicht.
- Kl. 120 f, Nr. 232004. Verfahren zur Prüfung der Kurzwellenentstörung elektrischer Einrichtungen an Maschinenanlagen, Geräten oder Apparaten, insbesondere von Kraftfahrzeugen.
- Kl. 120 g, Nr. 230998. Anordnung mit Kathodenstrahlfernsehröhre.
- Kl. 121 b, Nr. 169879. Vorrichtung zur elektrischen Fernanzeige von Widerstandswerten, Kapazitäten, Induktivitäten und deren Veränderungen.
- Kl. 121 b, Nr. 208862. Zahlengabe mit einem Tastensatz.
- Kl. 121 b, Nr. 233064. Einrichtung zur Fernübertragung von Zeigerstellungen.
- Kl. 121 b, Nr. 234000. Einrichtung zur Uebertragung von Signalen in einem Stromverteilungsnetz.
- Kl. 121 d, Nr. 206326. Elektrisches Blinklichtgerät.
- Kl. 123 b, Nr. 240693. Behälter mit veränderbarem Fassungsvermögen.
- Kl. 125 b, Nr. 223674. Milchtransportkanne.
- Kl. 125 b, Nr. 240698. Schachtel für Raucherartikel mit Einrichtung zum Anzünden der Rauchwaren.
- Kl. 125 c, Nr. 208864. Aufladevorrichtung zur Förderung von Kleinststückgütern, bestehend aus einem Motorwagen und einem auf diesem aufgebauten Becherwerk.
- Kl. 125 c, Nr. 225685. Trogförderer.
- Kl. 126 a, Nr. 235405. Selbsttätige Bremse an Kinderwagen und dergleichen.
- Kl. 126 b, Nr. 179919. Flüssigkeitsgetriebe, insbesondere für Kraftfahrzeuge.
- Kl. 126 b, Nr. 202992. Kälteschutzvorrichtung für den Motor von Kraftfahrzeugen.
- Kl. 126 b, Nr. 207627. Schlepper, insbesondere für landwirtschaftliche Zwecke.
- Kl. 126 b, Nr. 207628. Acherschlepper.
- Kl. 126 b, Nr. 207629. Schlepper, insbesondere für landwirtschaftliche Zwecke.
- Cl. 126 b, n° 220067. Amortisseur de chocs et de vibrations pour véhicules.
- Kl. 126 b, Nr. 222412. Hydraulische Bremsvorrichtung.
- Kl. 126 b, Nr. 232007. Richtungswechselgetriebe.
- Kl. 126 b, Nr. 240701. Vorderradachse an Schleppern.
- Kl. 126 c, Nr. 208110. Mit Greifern versehenes Treibrad, insbesondere für Schlepper.
- Kl. 126 c, Nr. 240702. Federndes Rad für Fahrzeuge.
- Kl. 126 d, Nr. 219560. Greifer zum Auflegen auf die Lauffläche von Kraftfahrzeugreifen.
- Kl. 126 d, Nr. 221139. Vorrichtung zum Abfüllen von Luftreifen mit Druckluft, insbesondere für Fahr- und Motorräder.
- Kl. 126 d, Nr. 225281. Gleitschutzkettengreifer für Fahrzeugreifen.
- Kl. 126 d, Nr. 239309. Verfahren zur Herstellung eiger Radbereifung und nach diesem Verfahren hergestellte Radbereifung.
- Kl. 126 f, Nr. 202399. Gleitschutzvorrichtung an Fahrrad-Dynamos.
- Kl. 126 f, Nr. 208278. Vorrichtung zur Sicherung des Dynamos von elektrischen Fahrradbeleuchtungen gegen Beschmutzung.
- Cl. 126 f, n° 218556. Carter de chaîne pour transmission de motocyclottes et bicyclettes.
- Cl. 126 f, n° 230007. Porte-étiquette.
- Kl. 126 f, Nr. 237540. Schutzdecke an Sätteln für Fahr- und Motorräder.
- Cl. 126 f, n° 240706. Dispositif articulé pour serrer un objet sur le porte-bagage d'un cycle.
- Kl. 126 i, Nr. 208117. Hilfsmotorantrieb für Fahrräder.
- Kl. 126 i, Nr. 208118. Hilfsmotorantrieb für Fahrräder.
- Kl. 126 i, Nr. 222942. Verstell- und Arretiereinrichtung.
- Kl. 127 a, Nr. 162017. Antriebs- und Spannvorrichtung für das Zugseil bei Seilbahnen.
- Kl. 127 a, Nr. 234016. Leiterzahnstange für Zahnradbahnen, bestehend aus rechteckigen Wangen und aus Zähnen mit trapezförmigem Querschnitt.
- Cl. 127 d, n° 159835. Véhicule à suspension perfectionnée.
- Cl. 127 f, n° 160931. Dispositif de rattrapage automatique de jeu pour timonerie de frein de véhicules.
- Kl. 127 f, Nr. 217660. Absperrhahn für Druckluftbremsleitungen.
- Kl. 127 g, Nr. 172248. Verschiebbarer Bremsprellblock mit einem mit dem Unterlagsblock verbundenen Gliederrost, dessen Glieder nacheinander zur Wirkung kommen.
- Kl. 127 g, Nr. 231828. Vorrichtung zum Beladen und Entladen von geschlossenen Wagen.
- Kl. 127 i, Nr. 190024. Elektrisches Stellwerk.
- Kl. 127 i, Nr. 190588. Elektrisches Stellwerk.
- Kl. 127 i, Nr. 193513. Elektrische Stellwerkeinrichtung für Weichen und Signale, mit Ruhestromüberwachung in den Endlagen der Weichen und Signalantriebe.
- Kl. 127 i, Nr. 232815. Stellhebeleinrichtung für elektrischen Weichen- und Signalantrieb.
- Kl. 127 l, Nr. 186138. Regelverfahren für elektrische Gleichstromantriebsmaschinen, deren Feldamperewindungen nicht oder nur zum Teil vom Ankerstrom erzeugt werden, insbesondere für elektrische Triebfahrzeuge.
- Kl. 127 l, Nr. 216864. Verfahren zur Herstellung von Schleifstücken aus Kohle mit aus Metall bestehender, um das Kohlestück umgossener Fassung.
- Kl. 129 b, Nr. 234021. Aus zwei gelenkig miteinander verbundenen, sich zu einem Flügelprofil ergänzenden Teilen bestehende Auftriebsklappe an Flugzeugen.
- Kl. 129 c, Nr. 233078. Nabe für Luftschrauben.

(136 Zusatzpatente — 136 brevets additionnels — 136 brevetti addizionali)

- Kl. 3 c, Nr. 214765/66 (211446). Verfahren zur Herstellung eines wasserlöslichen Mottenschutzmittels.
- Kl. 24 a, Nr. 204116 (201259). Verfahren zur Erhöhung der Netz- und Durchdringungswirkung von Alkalilaugen von mindestens 10° Bé.
- Kl. 27 a, Nr. 167023 (161827). Verfahren zum Befestigen von Sohlen auf Schuhen mittels aus Zelluloseestern bzw. -äthern bestehendem Klebstoff.
- Kl. 36 n, Nr. 179649 (166783). Verfahren zur Herstellung von Eisenkarbonyl.
- Kl. 36 o, Nr. 187594/99, 190607/09 (185911). Verfahren zur Herstellung eines als Netz-, Wasch-, Emulgier-, Dispergier-, Egalisier- und Weichmachungsmittel verwendbaren Produktes.
- Kl. 36 o, Nr. 195521 (190152). Verfahren zur Darstellung von Transandrosteronzyanhydrin.
- Kl. 36 o, Nr. 195836 (188880). Verfahren zur Herstellung eines Nitrierungsproduktes des m-Fluorbenzotri-fluorids.
- Kl. 36 o, Nr. 196133 (190152). Verfahren zur Darstellung von Dehydroandrosteronazetazyhydrin.
- Kl. 36 o, Nr. 231643 (221310). Verfahren zur Darstellung eines karboxylgruppenhaltigen Abbauproduktes.
- Kl. 36 q, Nr. 205773 (199182). Verfahren zur Herstellung von 7-Methyl-3-oxydiphenylenoxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 205774 (199182). Verfahren zur Herstellung von 7-Chlor-3-oxydiphenylenoxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 205775 (199182). Verfahren zur Herstellung von 3,7-Dioxydiphenylenoxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 205776 (199182). Verfahren zur Herstellung von 7-Methoxy-3-oxi-diphenylenoxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 205777 (199182). Verfahren zur Herstellung von 6-Chlor-3-oxi-diphenylenoxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 205778 (199182). Verfahren zur Herstellung von 6-Methyl-3-oxi-diphenylenoxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 205779 (199182). Verfahren zur Herstellung von 3,6-Dioxydiphenylenoxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 205780 (199182). Verfahren zur Herstellung von 7-Amino-3-oxi-diphenylenoxyd.
- Kl. 36 q, Nr. 205781 (199182). Verfahren zur Herstellung von 8-Chlor-3-oxi-diphenylenoxyd.

- Kl. 36 g, Nr. 205782 (199182). Verfahren zur Herstellung von 5-Chlor-3-oxy-diphenyloxyd.
- Kl. 36 g, Nr. 205783 (199182). Verfahren zur Herstellung von 8-Methyl-3-oxy-diphenyloxyd.
- Kl. 36 g, Nr. 205784 (199182). Verfahren zur Herstellung von 5-Methyl-3-oxy-diphenyloxyd.
- Kl. 37 a, Nr. 190620/21 (188885). Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 196878, 198314 (188885). Verfahren zur Herstellung eines Trisazofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 201186/88 (197583). Verfahren zur Herstellung eines Tetraakisazofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 211028/32 (209342). Verfahren zur Herstellung einer Monoazofarbstoffsulfonsäure.
- Kl. 37 a, Nr. 212119/24 (210604). Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 212346 (209342). Verfahren zur Herstellung einer Monoazofarbstoffsulfonsäure.
- Kl. 37 a, Nr. 213004/05 (210603). Verfahren zur Herstellung eines wasserunlöslichen Azofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 220429/30 (217488). Verfahren zur Herstellung eines unsymmetrischen Azofarbstoffes.
- Kl. 37 a, Nr. 230212/13 (227584). Verfahren zur Herstellung eines metallhaltigen Farbstoffes.
- Kl. 37 b, Nr. 160348/49, 163772 (157949). Verfahren zur Darstellung eines Farbstoffes.
- Kl. 37 b, Nr. 168020, 184185, 185585/86 (165832). Verfahren zur Darstellung eines sauren Farbstoffes der Anthrachinonreihe.
- Kl. 37 b, Nr. 188221 (181531). Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes der Anthrachinonakridonreihe.
- Kl. 37 b, Nr. 200258/59 (195656). Verfahren zur Herstellung eines Leukotriarylmethanfarbstoffes.
- Kl. 37 b, Nr. 211852 (209166). Verfahren zur Herstellung eines sauren Wollfarbstoffes der Anthrachinonreihe.
- Kl. 37 e, Nr. 177142/47, 178115/16, 178958/59 (172732). Verfahren zur Darstellung eines Farbstoffes der Safraninreihe.
- Kl. 41, Nr. 210540 (206183). Verfahren zur Herstellung eines Gerbstoffes.
- Kl. 41, Nr. 233500 (226694). Verfahren zur Herstellung von in heissem Dioxan unlöslichem Polyvinylchlorid.
- Kl. 41, Nr. 233501 (226694). Verfahren zur Herstellung von in Spiritus, Azeton und Benzol löslichem Polyvinylacetat mit hohem Schmelzpunkt.
- Kl. 41, Nr. 233502 (226694). Verfahren zur Herstellung von in heissem Dioxan löslichem, in kaltem aber unlöslichem Polyvinylchlorid.
- Kl. 41, Nr. 233758 (226934). Verfahren zur Herstellung eines synthetischen Harzes.
- Kl. 41, Nr. 236942 (234594). Verfahren zur Herstellung von Polymerisationsprodukten.
- Kl. 46 e, Nr. 237133 (214192). Verfahren zur Herstellung von Garnträgern.
- Kl. 49 a, Nr. 218278 (213269). Rollfilmkamera, insbesondere für Kinofilm.
- Kl. 49 b, Nr. 174275, 174547 (162481). Verfahren zur Gelbgrün- und Grünsensibilisierung lichtempfindlicher Halogensilberemulsionen.
- Kl. 57, Nr. 209939 (170128). Anlage zur wahlweisen Belüftung von Gasschutzräumen mit natürlicher, filtrierter oder regenerierter Luft.
- Kl. 57, Nr. 209940 (170128). Befüchtungsanlage für Gasschutzräume zur Durchführung der Kreislauflüftung und der Durchflusslüftung.
- Kl. 57, Nr. 212350 (170128). Anlage zur Erzielung eines Kreislaufes von gereinigter Luft in Aufenthaltsräumen zum kollektiven Schutz der Personen gegen Giftgas.
- Cl. 72 a, n° 190047 (167850). Mouvement d'horlogerie à entretien électrique.
- Kl. 85 b, Nr. 222162 (211987). Aus einem Träger aus Aluminium und ihm fest angelagertem Schleifgut bestehendes Schleifwerkzeug und Verfahren zu dessen Herstellung.
- Kl. 111 a, Nr. 183914 (160552). Mehrfachsteckdose.
- Kl. 111 d, Nr. 220441 (209908). Einrichtung zur Auslösung von Vorgängen in Abhängigkeit von elektrischen Grössen.
- Kl. 112, Nr. 192061 (185264). Einrichtung zur selbsttätigen Zündung von Quecksilberdampfgleichrichtern.
- Kl. 112, Nr. 234970/72 (231139). Anordnung zur Herabsetzung der Blindlastschwankungen bei einer Stromrichteranlage.
- Kl. 116 h, Nr. 201874, 203065 (197718). Verfahren zur Darstellung eines Aminobenzolsulfonsäureamid-Abkömmlings.
- Kl. 116 h, Nr. 203066, 204158 (199315). Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzolsulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 206118, 206627/28 (202663). Verfahren zur Darstellung einer Thiazoliumverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 206629/32 (204380). Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzolsulfonsäureamidverbindung.

- Kl. 116 h, Nr. 206633/34 (204381). Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzolsulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 207672/73 (204382). Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzolsulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 207674/75 (204383). Verfahren zur Darstellung einer Aminobenzolsulfonsäureamidverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 209814/30 (202663). Verfahren zur Darstellung einer Thiazoliumverbindung.
- Kl. 116 h, Nr. 213384/88 (206040). Verfahren zur Herstellung einer Thiazoliumverbindung.
- Kl. 116 k, Nr. 216609 (203551). Darmspülapparat.
- Xl. 127 f, n° 170947 (160931). Dispositif de ratrapage automatique de jeu pour timonerie de frein de véhicules.

**Verzeichnis der am 16. Juli 1946 veröffentlichten 189 Patentschriften**

Liste des 189 exposés d'invention publiés le 16 juillet 1946

Lista dei 189 esposti d'invenzione pubblicati il 16 luglio 1946

237678	241283	241371	241407	241435	241467	241502	241546
238061	241288	241375	241409	241436	241468	241504	241547
239355	241290	241377	241410	241437	241469	241505	241549
240245	241292	241379	241411	241438	241470	241506	241551
240444	241307	241380	241412	241440	241471	241509	241552
240505	241310	241381	241413	241441	241472	241510	241556
240741	241313	241382	241415	241445	241474	241511	241557
240948	241314	241383	241416	241446	241475	241512	241560
240955	241316	241386	241417	241447	241476	241513	241561
241071	241319	241391	241418	241448	241477	241514	241565
241102	241320	241392	241419	241450	241480	241516	241566
241139	241321	241393	241420	241451	241482	241517	241571
241188	241323	241394	241422	241452	241484	241519	241572
241204	241330	241395	241424	241453	241487	241520	241573
241224	241343	241397	241425	241454	241488	241523	241582
241229	241351	241398	241426	241455	241490	241525	241591
241231	241353	241399	241427	241457	241491	241527	241592
241233	241354	241400	241428	241458	241493	241528	241593
241234	241355	241401	241429	241459	241495	241529	241598
241235	241357	241402	241430	241460	241496	241531	241615
241247	241365	241403	241431	241462	241497	241532	242226
241249	241367	241404	241432	241464	241498	241533	
241258	241369	241405	241433	241465	241499	241534	
241271	241370	241406	241434	241466	241500	241545	

Die Patentschrift Nr. 242636 wird nicht veröffentlicht.  
L'exposé d'invention n° 242636 ne sera pas publié.  
L'esposti d'invenzione n° 242636 non verra pubblicato.

**Außerordentliche Maßnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes**

(BRB. vom 25. Juni 1941)

Mesures extraordinaires prises dans le domaine de la protection de la propriété industrielle (ACF. du 25 juin 1941)

Misure straordinarie prese nel dominio della protezione della proprietà industriale (DCF. del 25 giugno 1941)

**Infolge**

**Guthabung von Wiedereinsetzungsgesuchen wieder in Kraft gesetzte Patente**

Brevets remis en vigueur par suite de l'acceptation de demandes de réintégration

Brevetti rimessi in vigore in seguito all'accettazione di domande di reintegrazione

Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Endtag der gesetzlichen Wiederherstellungfrist Dernier jour du délai légal de rétablissement Ultimo giorno del termine legale di ristabilimento	Eingangstag des Wiedereinsetzungsgesuches Jour de la réception de la demande de réintégration Giorno d'arrivo della domanda di reintegrazione
7 e	210058	11. Oktober 1945	11. Juli 1946
8 b	207965	27. Dezember 1945	22. Juni 1946
16 f	198785	27. Mai 1946	22. Juni 1946
21 e	171314	4. Oktober 1945	16. Juli 1946
21 e	171680	8. Oktober 1945	16. Juli 1946
23 a	170046	8. Oktober 1945	16. Juli 1946
24 e	196619	4. November 1945	20. Juli 1946
25 a	172347	5. Oktober 1945	16. Juli 1946
27 a	171341	8. Oktober 1945	16. Juli 1946
27 a	172709	10. Oktober 1945	16. Juli 1946
27 a	224623	15. September 1943	20. Juli 1946
49 a	196992	23. März 1946	22. Juni 1946
58	206215	3. Mai 1946	22. Juni 1946
58	207873	3. Mai 1946	22. Juni 1946
66 a	197908	14. Januar 1946	22. Juni 1946
66 a	202583	4. April 1946	22. Juni 1946
66 b	182450	15. Dezember 1945	22. Juni 1946
66 c	157084	24. April 1946	22. Juni 1946
66 c	199828	30. Mai 1946	22. Juni 1946
66 c	200403	30. Mai 1946	22. Juni 1946
66 b	163939	29. Mai 1946	22. Juni 1946
69	194796	4. Januar 1946	22. Juni 1946
75 b	202283	18. März 1946	13. Juli 1946
79 e	205606	25. Dezember 1945	22. Juni 1946
79 k	205971	29. Dezember 1945	22. Juni 1946
79 n	200739	2. Dezember 1945	22. Juni 1946
92	239590	1. Oktober 1945	9. Juli 1946
96 b	190226	29. Dezember 1945	19. Juli 1946
96 g	204326	29. Dezember 1945	22. Juni 1946
97	206794	19. Februar 1946	19. Juli 1946
100 b	198486	30. Mai 1946	22. Juni 1946
103 c	205625	19. April 1946	22. Juni 1946
110 b	167280	6. Dezember 1945	22. Juni 1946
110 b	171481	6. Januar 1946	22. Juni 1946
110 b	184964	3. Dezember 1945	22. Februar 1946
110 b	186064	26. Dezember 1945	22. Februar 1946

Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Endtag der gesetzlichen Wiederherstellungsfrist Dernier jour du délai légal de rétablissement Ultimo giorno dal termine legale di risabilimento	Eingangstag des Wiederanmeldungsgegenesses Jour de la réclamation de la demande de réintégration Giorno d'arrivo dalla domanda di reintegrazione
110 b	196442	7. Juni 1946	22. Juni 1946
110 b	196765	24. April 1946	22. Juni 1946
110 b	198505	5. April 1946	22. Juni 1946
110 b	199284	14. März 1946	22. Juni 1946
110 b	207122	26. Mai 1946	22. Juni 1946
110 e	178869	8. April 1946	22. Juni 1946
110 c	190512	21. Februar 1946	22. Februar 1946
110 d	209438	30. Juni 1946	22. Juni 1946
111 a	170573	30. Mai 1946	22. Juni 1946
111 a	177720	12. Januar 1946	22. Juni 1946
111 a	191648	24. Januar 1946	22. Februar 1946
111 a	194257	26. Dezember 1945	22. Februar 1946
111 a	194258	26. Dezember 1945	22. Februar 1946
111 a	198810	30. Mai 1946	22. Juni 1946
111 a	208627	20. Januar 1946	22. Juni 1946
111 b	169157	6. Januar 1946	22. Juni 1946
111 b	171837	16. Februar 1946	22. Juni 1946
111 b	178340	1. April 1946	22. Juni 1946
111 b	178880	9. Mai 1946	22. Juni 1946
111 b	187520	12. März 1946	22. Februar 1946
111 b	189489	11. Juni 1946	22. Februar 1946
111 b	197969	24. April 1946	22. Juni 1946
111 b	197975	5. Dezember 1945	22. Juni 1946
111 b	199892	16. April 1946	22. Juni 1946
111 b	200808	7. April 1946	22. Juni 1946
111 b	201414	29. Januar 1946	22. Juni 1946
111 b	202635	23. Februar 1946	22. Juni 1946
111 b	202636	3. März 1946	22. Juni 1946
111 b	204611	19. März 1946	22. Juni 1946
111 b	205323	30. Dezember 1945	22. Juni 1946
111 b	205650	25. Januar 1946	22. Juni 1946
111 b	206295	19. Februar 1946	22. Juni 1946
111 b	206526	25. Januar 1946	22. Juni 1946
111 b	207007	17. Dezember 1945	22. Juni 1946
111 b	207129	1. Mai 1946	22. Juni 1946
111 c	158646	14. Juni 1946	22. Juni 1946
111 c	200160	22. April 1946	22. Juni 1946
111 e	208429	15. Juni 1946	22. Juni 1946
111 d	156876	12. Februar 1946	22. Juni 1946
111 d	166591	7. Juni 1946	22. Juni 1946
111 d	168549	30. Mai 1946	22. Juni 1946
111 d	171496	7. Februar 1946	22. Juni 1946
111 d	176738	15. Dezember 1945	22. Juni 1946
111 d	183778	21. Dezember 1945	22. Februar 1946
111 d	186073	26. Dezember 1945	22. Februar 1946
111 d	198814	16. April 1946	22. Juni 1946
111 d	200463	7. April 1946	22. Juni 1946
111 d	202324	18. Juni 1946	22. Juni 1946
111 d	207919	29. Juni 1946	22. Juni 1946
112	172190	14. Februar 1946	22. Juni 1946
112	188140	24. April 1946	22. Februar 1946
112	199297	30. Januar 1946	12. Juli 1946
112	199897	16. Mai 1946	22. Juni 1946
112	200470	18. Juni 1946	22. Juni 1946
112	201098	23. Februar 1946	22. Juni 1946
112	201426	25. April 1946	22. Juni 1946
112	202350	14. Juni 1946	22. Juni 1946
112	203247	5. Februar 1946	22. Juni 1946
112	207923	5. Februar 1946	22. Juni 1946
112	208245	3. Mai 1946	22. Juni 1946
112	228317	16. Juni 1946	12. Juli 1946
112	232225	1. Mai 1946	12. Juli 1946
112	234666	15. April 1945	12. Juli 1946
113	170222	21. Januar 1946	22. Juni 1946
113	208843	16. März 1946	22. Juni 1946
115 b	186656	19. März 1946	12. Juli 1946
115 b	187532	10. Juni 1946	12. Juli 1946
115 b	198537	11. März 1946	12. Juli 1946
115 b	204634	20. Dezember 1945	12. Juli 1946
115 b	204635	20. Dezember 1945	12. Juli 1946
115 b	205356	12. Oktober 1945	12. Juli 1946
115 b	221735	19. September 1945	16. Juli 1946
115 c	194874	18. Dezember 1945	22. Juni 1946
115 c	197994	15. Dezember 1945	12. Juli 1946
115 c	198261	19. Februar 1946	12. Juli 1946
115 c	199305	18. April 1946	12. Juli 1946
115 c	199306	18. April 1946	12. Juli 1946
115 c	199899	18. Mai 1946	12. Juli 1946
115 c	227701	30. November 1945	12. Juli 1946
116 h	231792	4. Mai 1946	11. Juli 1946
119 a	187546	9. April 1946	22. Februar 1946
119 c	195486	21. April 1946	22. Juni 1946
119 c	195790	24. April 1946	22. Juni 1946
119 c	198008	12. April 1946	22. Juni 1946
120 d	208096	3. Mai 1946	22. Juni 1946
120 f	174479	7. September 1945	12. Juli 1946
120 f	221473	18. Januar 1946	12. Juli 1946
120 f	228101	16. August 1945	12. Juli 1946
120 f	229099	23. März 1946	12. Juli 1946
120 f	229100	23. März 1946	12. Juli 1946
125 b	237710	15. November 1945	19. Juli 1946
126 b	204103	17. Dezember 1945	22. Juni 1946

Es sind dies zurzeit folgende Sorten:

- Krebsfeste Hauptsorten:**
- 1. Frühbote
  - 2. Weltwunder
  - 3. Flava
  - 4. Erdgold
  - 5. Sabina
  - 6. Ackersegen \*
  - 7. Voran \*
  - 8. Robusta (provisorisch)
- Krebsanfällige Wahlsorten für die Uebergangszeit:**
- Frühe Speisesorten:**
- 1. Eerstelinge
  - 2. King Edward (französische Schweiz)
  - 3. Ideal
  - 4. Bintje
- Mittelfrühe Speisesorten:**
- 5. Böhm's allerfrüheste Gelbe
  - 6. Millefleurs
  - 7. Up-to-date (provisorisch)
- Späte Speisesorten:**
- 8. Centifolia
  - 9. Industrie
- Wirtschaftssorten:**

\* Ausgleichssorten.

Die obige Einreihung der Sorten entspricht ungefähr der Reifezeit.

Anspruch auf ermässigten Einfuhrzoll von eventuell nicht im obigen Richtsortiment angeführten Sorten haben auch die vom Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamt als zulässig erklärten Saatkartoffeln. Wenn die Verhältnisse es erfordern, kann die Zoll- und Frachtermässigung auch für die Sorte Alma gewährt werden.

Aenderungen im Richtsortiment nach Verarbeitung der diesjährigen Versuchsergebnisse bleiben vorbehalten. Ueber die Einfuhr nach Sorten, Anbaustufen und Herkunftsländern entscheidet die Schweizerische Genossenschaft für die Saatkartoffelversorgung.

Jede Sendung muss von einer Bescheinigung der zuständigen Stelle beglückt sein, worin bezeugt wird, dass die Kartoffeln aus feldbesichtigten, anerkannten Pflanzungen stammen und einer der vorstehend genannten Sorten angehören. Formulare für die Ausstellung genannter Bescheinigung können bei der Kanzlei der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern, Laupenstrasse 25, oder bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf sowie bei den Hauptzollämtern in Bern, Luzern, Zürich und St. Gallen zum Preise von 10 Rp. pro Stück bezogen werden. Auf ihrer Rückseite sind die Stellen angegeben, die für die Ausstellung der Bescheinigungen zuständig sind.

Für Saatkartoffeln aus Holland sind ausschliesslich die vom niederländischen Dienst für Saatenanerkennung in Wageningen (Niederlandsche algemeene Keuringsdienst NAK.) herausgegebenen Formulare zu verwenden, die in der rechten oberen Ecke eine Ordnungsnummer tragen.

Soweit von andern Staaten amtliche Formulare über die Feldbesichtigung und Anerkennung von Saatkartoffeln herausgegeben werden, können auch diese als gültig anerkannt werden, sofern sie alle nötigen Angaben enthalten, in deutscher oder französischer Sprache abgefasst und von einer hierfür zuständigen Stelle ausgefertigt und unterzeichnet sind.

Die Bescheinigungen sind den Frachtbriefen beizulegen.

Die Kartoffeln sind bei der Einfuhr als Saatkartoffeln zu deklarieren.

Da die Einfuhr nur auf Grund einer besonderen Bewilligung der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel und unter Kontrolle der Schweizerischen Genossenschaft für die Saatkartoffelversorgung erfolgen kann (siehe Ziffer II hiernach), wird bis auf weiteres auf die Vorlage eines besonderen Verwendungsnachweises verzichtet.

Die Zollverwaltung behält sich aber vor, durch Einsichtnahme in die Bücher oder auf andere geeignet erscheinende Weise die Verwendung der unter Zollbegünstigung eingeführten Kartoffeln nachzuprüfen. Die Importeure werden in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam gemacht, dass sie gemäss Artikel 13 des Bundesratsbeschlusses betreffend die Bekämpfung des Kartoffelkrebes und des Kartoffelkäfers vom 14. April 1938 gehalten sind, über den Ein- und Ausgang von Saatkartoffeln genau Buch zu führen.

**II. Vorschriften betreffend die Einfuhr**

Auf Grund des Bundesratsbeschlusses vom 22. September 1939 über kriegswirtschaftliche Syndikate wurde im Jahre 1939 die Schweizerische Genossenschaft für die Saatkartoffelversorgung gegründet. Sie hat die Aufgabe, durch Beschaffung von Saatkartoffeln im In- und Ausland die einheimischen Produzenten mit geeignetem Saatgut zu versorgen. Sie stellt den gemäss Statuten anspruchsberechtigten Firmen, soweit möglich, Ware zur Verfügung.

Die Einfuhrgenüge sind der Schweizerischen Genossenschaft für die Saatkartoffelversorgung, Bern, Speichergasse 12, zuhanden der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel, Bern, einzu-reichen.

**III. Frachtermässigung**

1. a) Zur Erleichterung der Versorgung der Kartoffelpflanzer mit sortenreinem, gesundem Saatgut gewähren die schweizerischen Bahn-verwaltungen für den Transport von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln zur Verwendung als Saatgut in der Schweiz bei Aufgabe von Einzelsendungen und in Wagenladungen in der Zeit vom 15. September 1946 bis 31. Mai 1947 eine Frachtermässigung von 50%.

b) Für den Transport von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln inländischer Herkunft gewährt ausserdem die Eidgenössische Alkoholverwaltung ab 15. September 1946 durch Verrechnung mit den Schweizerischen Bundesbahnen eine Rückvergütung von 50% der reinen Frachtkosten. Die eidgenössische Stempelgebühr und allfällige Neben-gebühren, wie Waag-, Umlad- und Ueberfuhrgebühren, sind vom Absender zu bezahlen. Feldbesichtigte und anerkannte Saatkartoffeln inländischer Herkunft können somit frachtfrei aufgegeben werden.

**Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**

**Einfuhr und Transport von Saatkartoffeln**

(Mitteilung der Eidgenössischen Oberzolldirektion, der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements und der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, vom 22. August 1946)

**I. Zollermässigung**

Die Frist für die Einfuhr von feldbesichtigten Saatkartoffeln, die gegen Nachweis der Verwendung zum ermässigten Ansätze von Fr. 1 per 100 kg nach Position 45 a des Zolltarifs zugelassen werden können, ist auf die Zeit vom 15. September 1946 bis 15. Mai 1947 festgesetzt worden.

Als Saatkartoffeln, die auf den ermässigten Einfuhrzoll Anspruch haben, gelten feldbesichtigte und anerkannte Posten von Sorten, die im Schweizerischen Richtsortiment aufgeführt sind.

2. Anspruch auf diese Begünstigung haben Absender, die einen von der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements ausgestellten Ausweis für die Versendung von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln vorweisen. Der Name des Absenders im Frachtbrief muss identisch sein mit dem Namen, auf den der Ausweis lautet. Der Ausweis kann vom Absender zurückgenommen oder bei der Expeditionsstelle für weitere Sendungen deponiert werden. Wird eine Speditions- oder Transportfirma mit der Spedition von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln zur ermässigten Fracht beauftragt, so hat der Auftraggeber ihr einen auf seinen Namen lautenden grünen Ausweis auszuhändigen.

Der Name des Auftraggebers und die Nummer des Ausweises sind im Frachtbrief in der Rubrik «Vorgeschriebene oder zulässige Erklärungen» zu vermerken.

3. Der in Ziffer 2 genannte Ausweis wird nur an Firmen abgegeben, die sich gegenüber der Abteilung für Landwirtschaft verpflichten, nur Saatkartoffeln zu vermitteln, die während der Vegetationszeit von den hierfür zuständigen Organen auf dem Felde besichtigt und als sortenrein und gesund anerkannt worden sind. Sie dürfen kein gewöhnliches Handelssaatgut vertreiben. Besondere Bestimmungen des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes betreffend Aushilfssaatgut bleiben vorbehalten. Die Formulare für die Verpflichtung können bei der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern, Laupenstrasse 25, bezogen werden. Die Abgabe dieser Formulare und der Ausweise erfolgt unentgeltlich.

4. Die Firmen, die auf Frachtermässigung Anspruch erheben, haben über ihre An- und Verkäufe von feldbesichtigten und anerkannten Saatkartoffeln getrennt Buch zu führen und sich auf Verlangen der Abteilung für Landwirtschaft oder der Alkoholverwaltung über ihren Verkehr mit Saatkartoffeln auszuweisen, unter Vorlage des Anerkennungsausweises für die vermittelte Ware. Die Prüfung der Bücher und des Geschäftsbetriebes am Geschäftssitz bleibt vorbehalten.

5. Missbräuchliche Inanspruchnahme der Frachtermässigung sowie Handel mit nicht vom Kriegs-Ernährungs-Amt bewilligtem und nicht feldbesichtigtem und anerkanntem Saatgut haben den sofortigen Entzug der Vergünstigung und strafrechtliche Verfolgung wegen Betrugs zur Folge. Für Ausnahmen ist eine Bewilligung der Eidgenössischen Alkoholverwaltung erforderlich, die nur in besonders begründeten Fällen gewährt werden kann.

### Importation et transport de semences de pommes de terre

(Communiqué de la Direction générale des douanes, de la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique et de la Régie fédérale des alcools, du 22 août 1946)

#### I. Réduction du droit

La période pendant laquelle les semences de pommes de terre contrôlées peuvent, moyennant la preuve de l'emploi, être importés au droit de fr. 1 par 100 kg, d'après la position 45 a du tarif douanier, a été fixée du 15 septembre 1946 au 15 mai 1947.

Peuvent être mis au bénéfice du droit réduit les semences provenant de cultures visitées, reconnus sains et purs de sorte et figurant sur la liste des variétés de pommes de terre, à savoir:

<b>Variétés principales réfractaires à la gale noire</b>	<b>Variétés non réfractaires à la gale noire, admissibles durant la période transitoire:</b>
--	--

#### Variétés alimentaires précoces:

- |             |                                 |
|-------------|---------------------------------|
| 1. Frühbote | 1. Eersteling                   |
|             | 2. Roi Edouard (Suisse romande) |
|             | 3. Ideal                        |
|             | 4. Bintje                       |

#### Variétés alimentaires mi-précoces:

- |                       |                                       |
|-----------------------|---------------------------------------|
| 2. Merveille du monde | 5. Jaune précoce de Bœhm              |
| 3. Flava              | 6. Millefleurs                        |
| 4. Erdgold            | 7. Up-to-date (fin de siècle) (prov.) |

#### Variétés alimentaires tardives:

- |                   |               |
|-------------------|---------------|
| 5. Sabina (prov.) | 8. Centifoliá |
|                   | 9. Industrie  |

#### Variétés industrielles:

- |                             |
|-----------------------------|
| 6. Ackersegen *             |
| 7. Voran *                  |
| 8. Robusta (provisoirement) |

\* Variétés de compensation.

Le classement ci-dessus est à peu près conforme à la période de maturité des tubercules.

Donnent droit également au droit réduit les semences de pommes de terre désignées par l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, lors même qu'ils ne figurent pas dans l'assortiment ci-dessus. Si les circonstances l'exigent, on pourra également accorder le droit d'entrée réduit et les facilités de transport pour la variété «Alma».

Demeurent réservées certaines modifications à la liste des variétés de pommes de terre, selon les résultats des essais culturaux de cette année. La Société coopérative suisse pour le ravitaillement en semences de pommes de terre est compétente quant à l'importation des pommes de terre de semence d'après les variétés, les génitures et les pays de provenance.

Chaque envoi doit être accompagné d'un certificat officiel délivré et signé par l'office compétent, attestant que les tubercules proviennent de cultures soumises au contrôle officiel, qu'ils ont été reconnus sains et purs de sorte et qu'ils appartiennent aux variétés de pommes de terre susmentionnées. Les formulaires servant à l'établissement du certificat susdésigné sont en vente au prix de 10 ct. l'exemplaire, à la chancellerie de la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, à Berne, Laupenstrasse 25, aux directions d'arrondissement des douanes, à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, et aux bureaux de douane principaux de Berne, Lucerne, Zurich et St-Gall. Les offices autorisés, dans les pays de provenance, à délivrer l'attestation, sont mentionnés au verso de la formule.

Pour les semences de pommes de terre provenant de la Hollande, on utilisera uniquement les formulaires délivrés par le Service hollandais d'approbation des semences à Wageningen (Nederlandsche algemeene Keuringsdienst, NAK.). Ces formulaires portent un numéro d'ordre dans l'angle supérieur à droite.

Si d'autres pays délivrent aussi des formulaires officiels pour attester que les semences proviennent de cultures contrôlées et qu'ils ont été reconnus sains et purs de sorte, ces formulaires pourront être acceptés également, à condition qu'ils soient écrits en allemand ou en français et qu'ils aient été délivrés et signés par l'office compétent.

Le certificat devra être annexé à la lettre de voiture.

A l'entrée en Suisse, l'envoi devra être déclaré comme semences de pommes de terre.

L'importation ne pouvant s'effectuer que contre une autorisation spéciale de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, à Berne, et sous le contrôle de la Société pour le ravitaillement de semences de pommes de terre (voir chiffre II ci-après), on peut renoncer à une attestation écrite de l'importateur sur l'emploi des semences.

L'Administration des douanes se réserve le droit de contrôler l'emploi des pommes de terre importées aux taux de faveur, soit au moyen des livres, soit de tout autre manière. A ce propos, il est rappelé aux importateurs qu'aux termes de l'article 13 de l'arrêté du Conseil fédéral du 14 avril 1938 concernant la lutte contre la gale noire et le doryphore de la pomme de terre, ils sont astreints à tenir un contrôle exact des entrées et sorties des semences de pommes de terre.

#### II. Prescriptions concernant l'importation

La Société coopérative suisse pour le ravitaillement en semences de pommes de terre a été fondée en vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 22 septembre 1939 sur les syndicats de l'économie de guerre. Cette société a pour tâche de ravitailler les agriculteurs en semences de pommes de terre appropriées, en procédant à des achats de pommes de terre dans le pays ainsi qu'à l'étranger. Elle met ses marchandises autant que possible à la disposition des maisons qui y ont droit en vertu des statuts. Les demandes d'importation doivent être adressées à la Société coopérative suisse pour le ravitaillement en semences de pommes de terre, Speichergasse 12, à Berne, qui les transmettra à la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, à Berne.

#### III. Réduction des taxes de transport

1. a) Pour permettre aux cultivateurs de pommes de terre de se procurer des semences reconnus sains et purs de sorte, les entreprises de chemins de fer suisses accordent une réduction de taxe de 50 % pendant la période du 15 septembre 1946 au 31 mai 1947 pour le transport en petite vitesse, par expéditions partielles et par wagons complets, de tubercules destinés à la plantation en Suisse, provenant de cultures contrôlées et reconnus sains et purs de sorte, déclarés sur la lettre de voiture conformément au tarif.

b) En outre, la Régie fédérale des alcools accorde, dès le 15 septembre 1946 et par l'intermédiaire des Chemins de fer fédéraux, une réduction de 50 % du tarif effectif pour le transport des semences indigènes reconnus sains et purs de sorte, provenant de cultures contrôlées. Le droit de timbre fédéral et les taxes accessoires de pesage, de transbordement, etc., incombent à l'expéditeur. Par conséquent, le transport des semences indigènes mentionnés plus haut se trouve être gratuit pour les destinataires.

2. Ont droit à la réduction les expéditeurs qui présentent une déclaration délivrée par la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, relative à l'expédition de semences de pommes de terre provenant de cultures contrôlées et reconnus sains et purs de sorte. Le nom de l'expéditeur mentionné dans la lettre de voiture doit être identique à celui figurant sur la dite déclaration. Celle-ci peut être retirée par l'expéditeur ou déposée au bureau des marchandises en vue d'expéditions ultérieures. Celui qui veut charger une maison d'expédition ou de transport d'expédier des semences de pommes de terre reconnus et provenant de cultures contrôlées, doit, en vue de la réduction des frais de transport, remettre à celle-ci la déclaration (formule sur papier vert) délivrée à son nom comme détenteur de l'envoi.

Le nom du commettant (détenteur de l'envoi) ainsi que le numéro de la déclaration (formule verte) seront mentionnés sur la lettre de voiture dans la rubrique «Déclarations prescrites ou autorisées».

3. La déclaration prévue au chiffre 2 ci-dessus n'est délivrée qu'aux maisons qui se sont engagées envers la Division de l'agriculture à ne vendre exclusivement que des semences de pommes de terre provenant de cultures contrôlées et qui ont été reconnus sains et purs de sorte par les offices compétents. Elles doivent renoncer à toute vente de semences ordinaires du commerce. Des prescriptions spéciales de l'Office de guerre pour l'alimentation concernant les semences de secours demeurent réservées. Les intéressés peuvent se procurer les formules d'engagement auprès de la Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique, Laupenstrasse 25, à Berne. Ces formules aussi bien que les déclarations sont délivrées gratuitement.

4. Les maisons qui désirent bénéficier de la réduction de taxe de transport s'engagent à présenter, sur demande, à la Division de l'agriculture ou à la Régie fédérale des alcools, toutes pièces établissant qu'il s'agit de semences de pommes de terre reconnus sains et purs de sorte, en présentant pour chaque envoi le rapport de visite de culture délivré pour semences de pommes de terre. L'examen des livres de comptabilité et des magasins de chaque maison demeure réservé.

5. Celui qui se sera servi abusivement de la facilité accordée (réduction de taxe), qui aura pratiqué le commerce de semences non autorisés par l'Office de guerre pour l'alimentation ou provenant de cultures non contrôlées et n'ayant pas été reconnus par le service compétent, sera privé immédiatement de la faveur dont il jouissait et poursuivi pénalement pour fraude. Pour tout cas d'exception une autorisation de la Régie fédérale des alcools est nécessaire. Celle-ci n'est délivrée que dans les cas spécialement motivés.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

L'EXCELLENTE QUALITÉ  
du papier carbone CANADIEN

# PEERLESS

n'a point changé

## Ab Lager zu verkaufen:

- 5000 kg Terpentinöl, portug.
- 1000 kg Antimonweiss (USA.)
- 1000 kg Zinkgelb, rein
- 1000 kg Methylazetat
- 400 kg Filmabfälle
- 100 kg Gasruss, tiefschwarz
- 50 kg Kobaltoxydulhydrat

Verlangen Sie Offerten unter  
Chiffre D 24545 U Publicitas AG., Biel U 63

## Kaufmann

anfangs 30, in verantwortlicher Stellung in grossem Bankinstitut, mit ausgedehnten volkswirtschaftlichen Kenntnissen und reicher Erfahrung in finanziellen und organisatorischen Fragen,

### sucht Vertrauensposten

in Industrie oder Handel, wo ihm für seine Initiative und Arbeitskraft geeignetes Wirkungsfeld geboten wird. Erstklassige Referenzen. Offerten unter Chiffre T 56718 Q an Publicitas Zürich.

## Zu verkaufen wegen Nichtgebrauch eine ältere

# Buchhaltungs-Flachsreibmaschine

mit Pult (Marke «Elliott-Fisher») mit 4 Zählwerken. U 64

Zu besichtigen bei der  
**Seifenfabrik Schnyder, Biel 7.**

## ARLESA - arte legno

### Drechslermeister: H. Schnyder

Leistungsfähige Holzdrechlerei für technische sowie Luxus-Artikel.  
Massenanträge auf Oberfläse.

**Piazza Dante 8, Lugano.**

Suchen Sie Z 555  
einen vielseitigen, tüchtigen

## Bürochef oder Geschäftsleiter

auf den Sie sich unbedingt verlassen können? Vielleicht für eine Neugründung?

Es kommt doch dafür nur jemand in Frage, der gut Deutsch, Französisch und Englisch spricht und schreibt, und zugleich bilanzsicherer Buchhalter ist, In- und Auslandserfahrung in modernen Betrieben gesammelt und sich an ähnlichen Posten schon gewöhrt hat! Er soll gut präsentieren, Persönlichkeit sein, rasch auffassen, Personal taktvoll leiten können, nicht wahr?

Kaufmann in leitender Stellung, 41 Jahre alt, wünscht sich solche Aufgabe in einem gesunden, sauberen Unternehmen, wo das Schaffen eine Freude ist — und sich auch lohnt.

Offerten unter Chiffre Ve 15667 Z an Publicitas Zürich.

## Comptoir Suisse

Unabhängiger Vertreter gut bewandert in Werkzeug- und Werkzeugmaschinen-Fragen (Holz und Metalle) sucht Anstellung für die Dauer des Comptoir Suisse. (Nur französisch sprechend)

Offerten unter  
Chiffre P I 15003 L an Publicitas Lausanne oder  
Telephon 3 03 29

## Montreux Hötél EDEN

150 B. - Dax Rubelstel - E. Eberhard

A remettre pour cause de santé

### Entreprise de transports

à Genève. 2 camions, hasculants 3 tonnes avec concessions provisoires. Offres sous chiffre L 72386 X à Publicitas Genève.

## Charterland & General Limited

annonce un dividende sur les actions privilégiées et ordinaires

Les chèques-dividendes seront datés le 16 août 1946 et établis sur la base des registres de la société au 15 juillet 1946.

**Actions 6% cumulatives privilégiées**  
dividende de 3% (pour 6 mois, se terminant le 31 mai 1946)  
./ l'impôt britannique de 9/— à la £ (0,99 d. net par 5/— d'actions privilégiées)

**Actions ordinaires**  
dividende de 10% (pour l'année se terminant le 31 mai 1946)  
./ l'impôt britannique de 9/— à la £ (3,3 d. par 5/— d'actions ordinaires)

Afin d'éviter la double taxation, le taux net «UNITED KINGDOM» de la taxe est payable par la société à raison de £ — : 8 : 4 à la £. Dans le paragraphe 52 du «Finance Act 1945 (n° 2)», la taxe prévue, déductible par la société pour ce dividende est de 9/— à la £; toutefois un actionnaire qui bénéficierait de la rétrocession de la taxe, ne pourrait recevoir que le taux net «UNITED KINGDOM».

Les détenteurs d'actions au porteur (ordinaires) peuvent présenter le coupon n° 40, dès le 18 août 1946 aux établissements suivants:

National Provincial Bank Limited  
1, Princes Street  
London, E.C. 2.  
Banque de l'Union Parisienne,  
6 et 8, Boulevard Haussmann  
Paris (IX°)

Le 14 août 1946.  
19, St. Swithin's Lane  
London E.C. 4.

X 197  
Par ordre du Conseil:  
A.W. WESTWOOD, secrétaire.

# Zerfall

der besten Kräfte?

denn Sexvigor. Es wirkt und be-  
lebt die Sexualkräfte, steigert  
Energie und Spannkraft und regt  
den wertvoller Hormone die  
Drüsenleistung an. SEXVIGOR  
enthält zudem weitere wirksame  
Stoffe, die Schlappheit und allge-  
meine Müdigkeit, Sexualschwäche  
u. frühzeitiges Altern bekämpfen.

Nach wissenschaftlichen Erkenntnissen  
in Verbindung mit: Hormone,  
Lechtin, Phosphat, Eisen, Calcium,  
Kali-, Natrium- und Jodsalze-Estrich.

Der Homöopath wird vom  
Schweiz. Institut für Homöopathie,  
Luzern, ständig kontrolliert.

Probe-Packung 50 Tabletten Fr. 4.50  
Original-Packung 100 Tabl. Fr. 12.—  
Kur-Packung 300 Tabletten Fr. 32.50

In allen Apotheken.

Depot und Versand durch:

LAUSANNE	Pharmacie de l'Etoile, Rue Neuve 1
ZÜRICH	Victoria-Apotheke, Dr. Egloff, Bahnhofstrasse 71
BASEL	Markt-Apotheke, Marktgasse 5
BERN	Apotheke Dr. Studer, Spitalgasse 22
ST. GALLEN	Hecht-Apotheke Hausmann
LUZERN	Central-Apotheke, Rickli & Cie.
SCHAFFHAUSEN	Quidor-Apotheke
CHUR	Landi-Apotheke, Poststrasse
GENÈVE	Pharmacie Junod 169-8

Inserate im Schweiz. Handelsamtsblatt haben besten Erfolg

## E. BASLER & Co, ZÜRICH 6

Telefon (051) 283747 - Hadlaubstrasse 104

offerieren:

**KUNSTHARZE**  
**KOPALHARZE**  
**WACHSE** 181-6  
**GASRUSS**  
**AKTIVKOHLE**  
**LECITHIN**  
**CREMOR TARTARI USP**  
**AGAR-AGAR**  
**USW.**

Verlangen Sie gef. unsere detaillirte Offerte!

Verkauf von Z 552

## 1500 m reiner Organsinseide

## zirka 70 000 m reiner Fallschirmseide

italienischer Herkunft, zu vorteilhaften Preisen franko Chlasso.

Anfragen unter Chiffre B 15605 Z erbeten an Publicitas Zürich.

## Cowerts

In allen Ausführungen, mit und ohne Druck

**A. Messer, Zürich**  
Tel. (051) 27 30 55, Löwenstr. 33

# Pfister

SCHILDER für alle Zwecke

E. PFISTER & COE  
Tel. 26 09 23 Zürich 10

## Unentbehrlich

als Nachschlagewerk ist in jedem Betrieb das in der vierten Auflage erhaltliche

### Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände

Es enthält die genauen Adressen, Telefonnummern usw. von mehr als 870 schweizerischen Berufsverbänden und ist mit übersichtlichem alphabetischem Register versehen. Versand gegen Voreinzahlung von Fr. 3.35 (Porto und Wkst. inbegriffen) auf Postcheckrechnung III 6600 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern.

## MALOSA AG., BERN

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag den 5. September 1946, 9 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Bern

TRAKTANDEN:

- Bericht der Verwaltung.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Entgegennahme der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 1945 und Beschlussfassung über das Ergebnis.
- Décharge-Erteilung an die Organe der Gesellschaft.
- Statutarische Wahlen.
- Diversees.

Bern, den 20. August 1946. Der Verwaltungsrat.

## LOSA AG., MITLÖDI

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag den 5. September 1946, 10 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Bern

TRAKTANDEN:

- Bericht der Verwaltung.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Entgegennahme der Jahresrechnungen für die Geschäftsjahre 1939 bis und mit 1945.
- Décharge-Erteilung an die Organe der Gesellschaft.
- Statutarische Wahlen.
- Diversees.

Mitlödi, den 20. August 1946. Der Verwaltungsrat.

## TRIOSA AG., MITLÖDI

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag den 5. September 1946, 11 Uhr, im Hotel Schweizerhof, Bern

TRAKTANDEN:

- Bericht der Verwaltung.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Entgegennahme der Jahresrechnungen für die Geschäftsjahre 1939 bis und mit 1945.
- Décharge-Erteilung an die Organe der Gesellschaft.
- Statutarische Wahlen.
- Diversees.

Mitlödi, den 20. August 1946. Der Verwaltungsrat.